

Beilage : Käfer Graubündens [Fortsetzung]

Autor(en): **Killias**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden**

Band (Jahr): **34 (1889-1890)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beilage.



Killias: Käfer Graubündens.



Bogen 4-9.



2. *sinuatus* Motsch. var. *nigriceps* Thoms. (*E.*)-*A.* Pontresina (Bugnion; von Herrn Bedel best.).
3. *sardous* Baudi var. *viridiceps* Rottb. Häufig im Thermalwasser von Bormio.

Limnobius Leach.

1. *truncatellus* Thunb. (*E.*)-*A.* Nicht häufig. Vom Calanda (Frei-G.), in der Mineralquelle von Pignieu zwischen Charen, Tarasp (K.), Davos (Nagel), Oberengadin v. Heyden, Bugnion).

VII. Sphaeridiidae.

Sphaeridium Fabr.

1. *scarabaeoides* L. *E.*-*A.* In Dünger, durch das ganze Gebiet.
2. *bipustulatum* F. *E.*-*A.* Ebenso, doch etwas weniger häufig, in den höheren Lagen bereits selten.
var. *quadrinaculatum* Mrsh. Malans (Heer).
var. *marginatum* F. Malans (Heer), Chur, Maladers (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Flims, Unterengadin (K.), Franzenshöhe (Rosenhauer).

Coelostoma Brull.

1. *orbiculare* F. (*Cyclonotum* Er.) *E.*-*A.* Auf nassen Plätzen. Malans (Am St.), mehrfach bei Chur, am Ardezer Teich und bei Ponte (K.), St. Moritz (v. Heyden).

Cercyon Leach.

1. *ustulatus* Preyssl. (*C. haemorrhous* Gyll.) *E.*-*A.* Nicht ganz selten. Malans (AmSt.), Chur, Domleschg, Schuls (K.), Schiers (Wirz), Engadin (Stierl.), Nufenen, (Heer).

2. **melanocephalus** L. *M.-A.* In Rossmist. Häufig im Rheinwald (Heer), Nufenen, Gürgaletsch (Kriechb.), St. Moritz (v. Heyden), Flüelapass (K.).
3. **haemorrhoidalis** F. *E.-A.* Häufig, nooh auf den obersten Pässen, wie auf dem Bernina (Heer), Albula, Flüelahöhe (K.) u. s. w.
4. **flavipes** F. *E.-A.* Rheinthal und Churer Gegend (Kriechb., Scheuchzer, K.), Avers, Canalpass, Engadin (Heer), St. Moritz (v. Heyden).
5. **obsoletus** Gyll. *E.-A.* Selten. Chur und Tarasp (K.), Avers (Stoffel).
6. **unipunctatus** L. *E.-A.* Ziemlich häufig. Rheinthal, Domleschg (Am St., Kriechb., K.), Unterengadin (K.), bei Nufenen (Heer).
7. **quisquilius** L. *E.* Selten. Bei Chur (K.).
8. **nigriceps** Mrsh. (*E.*)-*A.* Nufenen (Heer), Scheuchzer'sche Samml.
9. **pygmaeus** Ill. (*E.*)-*A.* Ebenfalls selten. Vetan (K.), Nufenen (Heer).
10. **terminatus** Marsh. (*C. plagiatus* Er.). *E.* Selten. In den Samml. von Am St. und Scheuchzer.
11. **analis** Payk. *E.* Selten. Malans (Heer), Samml. Scheuchz.
12. **minutus** F. *E.* Ebenso. Malans (Heer). Im Pol'schen. Verz.

Cryptopleurum Muls.

1. **minutum** F. (*C. atomarium* auct.). *E.-A.* Im Dünger. Malans (Am St.), Zizers, Schuls (K.), Nufenen (Heer, Kriechb.), St. Moritz (v. Heyden).

VIII. Dryopidae.

Dryops Ol. (Parnus F.).

1. *prolificornis* F. *E.* Selten. Schiers (Wirz).
2. *nivea* Heer. *E.* Sehr selten. Ragaz (Heer).
3. *lutulenta* Er. *E.* Selten. Bisher nur von Grono (K.)
4. *striatopunctata* Heer. *E.* Malans (Am St.), Chur (K.).
5. *viennensis* Heer. *E.* Mehrere Stücke in der Scheuchzer'schen Samml.
6. *auriculata* Panz. *E.-A.* Scheuchzer'sche Samml., Tarasp (K.). Im Oberengadin mehrfach, namentlich häufig am St. Moritzer See nach starken Regengüssen im Grase (v. Heyden).

Potamophilus Germ.

1. *acuminatus* F. (*E.*)-*A.* Nach einer Notiz bei Gredler von Gistel am Silvaplaner See erbeutet.

Die ganze Familie (Elmis, Riolutus, Esolutus) ist im Gebiete auffallend spärlich vertreten.

IX. Heteroceridae.

Heterocerus Fbr.

1. *sericans* Kiesw. *E.* Ein Mal bei Schiers.
2. *murinus* Kiesw. *E.* Am Rheinufer bei Ragaz (Kiesewetter).

X. Staphilinidae.

Aleocharini.

Autalia Steph.

1. *puncticollis* Sharp. *A.* Silvaplana zwei Ex. im Kuhdünger, (Bugnion).

Bolitochara Mannerh.

1. *innulata* Payk. (*E.*)-*M.* Tarasp (K.).

Silusa Er.

1. *rubiginosa* Er. *E.* Selten. Kleine Au bei Chur, von Kiesewetter bestimmt (Kriechb.).

Leptusa Kraatz.

1. *globulicollis* Rey. *E.*-*M.* Lenzer Haide (Kriechb.).
2. *piceata* Rey. (*E.*)-*A.* Stelvio bei 7000' (Eppelsheim).

Ischnoglossa Kraatz.

1. *corticalis* Steph. (*J. rufopicea* Kraatz) (*M.*)-*A.* St. Moritz mehrere Ex. unter feuchter Lärchen- und Arvenrinde 1871 (Bugnion).

Aleochara Grav.

1. *fuscipes* Grav. *E.*-*M.* Ziemlich häufig. Malans (Am St., Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Chur, Flims, Tarasp (K.).
2. *fumata* Grav. (*A. curta* Sahlb.) *E.*-*M.* Chur auf St. Luzi und gegen Crida je ein Ex.; von Kiesw. bestimmt (Kriechb.).
3. *brevipennis* Grav. *E.* Ein Mal bei Chur (K. Det. Eppelsheim).
4. *bipunctata* Ol. *E.*-*M.* Mehrere Ex. in der Sammlung Scheuchzer. Wiederholt beim Kurhause Tarasp.
5. *morion* Grav. *M.*-*A.* Davos (Heer).
6. *tristis* Grav. *E.*-*M.* Zwischen Felsberg und Tamins, Rhäzüns und Kazis, bei Maladers im Kuhdünger (Kriechb., det. Kiesw.), bei Remüs (K., det. Eppelsh.).
7. *bisignata* Er. *E.*-*M.* Oefters. Chur, Tarasp (K.).

8. **lanuginosa** Grav. *E.-A.* Bei Chur gemein (Kriechb., K.), Unterengadin häufig (K.), Pontresina (v. Heyden).
9. **rufitarsis** Heer. *M.-A.* Selten. Gegen Maladers unter St. (Kriechb.), Nufenen und Hinterrhein (Heer), Pontresina (Meyer-D.).
10. **villosa** Mannh. *E.-M.* Chur wiederholt, Haldenstein, Ardez (K., det. Eppelsh.).
11. **moesta** Grav. *E.-A.* Malans (Am St., det. Heer), Churer Gegend (Kriechb., K.), Berninapass in Kuhdüngr (Bugnion), Franzenshöhe (Rosenhauer).
12. **inconspicua** Aub. *E.-(A.)*. Bisher nur ein Mal von Chur (K., det. Fauvel).
13. **sanguinea** L. *E.* Chur und Haldenstein (K., det. Eppelsh.). Neu für die Schweiz.
14. **haemoptera** Kr. *E.* Seltenheit. Chur (K., det. Eppelsh.).
15. **moerens** Gyll. *E.-M.* In der Scheuchzer'schen Samml. Ardez (K., det. Eppelsh.).
16. **bilineata** Gyll. (*H. alpicola* Heer). *M.-A.* Kurhaus Tarasp (K.), Alp Urschai, Cresta, Val Camogasc (Heer), am Segnes (Bugnion), Stelvio (Eppelsh.).
17. **nitida** Grav. *E.-A.* Mehrfach um Chur (Kriechb., det. Kiesw.), ebenda und im Domleschg (K., det. Eppelsh.), St. Moritz (v. Heyden), Franzenshöhe (Rosenhauer).
18. **verna** Say. (*A. binotata* Kr.) *E.* Ein Mal bei Chur (K., det. Fauvel).
19. **obscurilla** Grav. *A.* Malixer Alpen unter St. (Kriechb., det. Kiesw.).
20. **moerens** Gyll. (*A. lugubris* Aubé) *E.-M.* Chur und Tarasp (K., det. Fauvel).

Dinarda Lacord.

1. **Maerkeli** Kiesw. *E.* Chur (K., det. Fauvel).
2. **dentata** Grav. *E.-A.* Maladers u. St. bei Ameisen (Kriechb.),
St. Moritz ebenso (v. Heyden).

Lomechusa Grav.

1. **strumosa** F. *E.-A.* Gegen Maladers bei Ameisen (Kriechb.,
Samml. Scheuchzer, K.). Gegen Malix in den Maiensässen u. St. bei *Formica rufa* (Kriechb.).

Atemeles Steph.

1. **emarginatus** Grav. *E.-M.* Chur bei Ameisen nicht selten (Kriechb., Samml. Scheuchzer, K.). Gegen Malix u. St. bei *Formica rufa* (Kriechb.).

Myrmedonia Erichs.

1. **humeralis** Grav. *E.-A.* Fürstenwald ob Chur bei Ameisen (Kriechb.), Chur, Tarasp, Bergell (K.), Oberengadin (v. Heyden, Meyer-D.).
2. **funesta** Grav. *E.-A.* Lürlibad bei Chur, hinter Ems, Churer Maiensässe, gegen Maladers und Malix stets u. St. bei Ameisen (Kriechb.).
3. **limbata** Payk. (*E.*)-*M.* Tarasp in Schwämmen (K., det. Stierlin).
4. **lugens** Grav. *E.* Chur ein Mal im Zimmer erbeutet. (Kriechb.).
5. **laticollis** Maerk. *E.-M.* An der Strasse von Chur nach Malix im Lärchenwald (Kriechb., det. Kiesw.).

Astilbus Dillw.

1. **canaliculatus** F. (*Myrmedonia* Er.) *E.-A.* Häufig bei Ameisen. Churer Rheinthal (Am St., Kriechb., K.,

Stoffel), Schiers (Wirz), oberes Prätigau (Nagel), Tarasp (K.), Rocca bella (Rühl).

Ocalea Erichs.

1. *picata* Steph. (*O. alpina* Heer). *A.* Höchst selten. Bisher nur die Angabe Heer's aus Val Camogasc.

Calodera Mannerh.

1. *protensa* Mannerh. (*E.*)-*A.* Val Rosegg (Meyer-D.).

Chilopora Kraatz.

1. *longitarsis* Erichs. *E.-A.* Chur mehrfach (Kriechb., K.), am St. Moritzer See (Pfeil).
2. *rubicunda* Er. (*Ch. oblita* Heer). (*E.*)-*A.* Bei St. Moritz (v. Heyden).

Falagria Steph.

1. *sulcata* Payk. *E.* Chur, Domleschg häufig (Kriechb., K.), Misox (Stoffel).
2. *nigra* Grav. *E.* Umgebung von Chur wiederholt u. St. (Kriechb.).
3. *obscura* Grav. *E.* Ebenda vielfach (Kriechb., K.).

Gnypeta Thoms.

1. *coerulea* Sahlb. (*Homalota ripicola* Kiesw.) (*E.*)-*A.* Sehr selten. Pontresina (v. Heyden).

Homalota Mannerh.

1. *sulcifrons* Steph. (*H. pavens* Er. *quisquiliarum* Heer) (*E.*)-*A.* Val Camogask (Heer), St. Moritz (Pfeil).
2. *tibialis* Heer. *M.-A.* Averser Alpen, Rheinwald, Val Camogasc, Alp Urschai (Heer), St. Moritz, Pontresina, Val

- Rosegg, Bernina Passhöhe (Meyer-D., v. Heyden, Bugnion), Stilsfer Joch (Eppelsheim).
3. **elongatula** Grav. (*E.*)-*A.* Lückli ob Nufenen u. St. Det. Kiesw. (Kriechb.), St. Moritz (Pfeil).
 4. **graminicola** Grav. (*E.*)-*A.* Runkalier ob Chur. Det. Kiesw. (Kriechb.), Franzenshöhe (Rosenhauer).
 5. **alpestris** Heer (*H. procedens* Epp.). *A.* Sehr selten. Val Camogasc (Heer), am Piz Rosatsch (v. Heyden), Franzenshöhe unter faulenden Aconitstengeln (Eppelsheim).
 6. **vicina** Steph. (*H. umbonata* Er.) *E.-M.* Chur, hinter St. Luzi. Det. Kiesw. (Kriechb.), ob Trafoi (Eppelsheim).
 7. **brunnea** Er. *E.* Mehrere Male bei Chur. Det. Eppelsheim (K.).
 8. **Pertyi** Heer. *E.* Chur. Det. Eppelsh. (K.).
 9. **castanoptera** Mannerh. (*H. merdaria* Thoms.). *E.* Chur, ebenso.
 10. **contristata** Kraatz. (*E.*)-*M.* Selten. Ob Trafoi in Menschenkoth (Eppelsheim).
 11. **trinotata** Kraatz. *E.-A.* Chur (K. det. Fauvel), Morteratsch unter Rossdünger, St. Moritz in Schwämmen (Bugnion).
 12. **xanthopus** Thoms. *E.* Ein Mal bei Chur (K. det. Eppelsheim).
 13. **putrida** Kraatz. (*H. assimilis* Eppelsh. Stett. Ent. Z. 1873, p. 84). *A.* Unter faulenden Aconitstengeln auf Franzenshöhe (Eppelsheim).
 14. **picipennis** Mannh. (*H. subrugosa* Kiesw.) *E.-A.* Mehrfach bei Chur (K. det. Eppelsh.), Bernina und am Statzer See (v. Heyden), Val Lischanna (K. det. Fau-

- vel), ob Trafoi bis Franzeshöhe in Pferdekoth (Eppelsheim).
15. **atramentaria** Gyll. (*E.*)-*A.* St. Moritz (Bugnion), Franzeshöhe (Rosenhauer).
 16. **villosula** Kraatz. *A.* Sehr selten. Im Walde bei Silvaplana u. St. (Bugnion).
 17. **laevana** Rey. *A.* St. Moritz, Val Rosegg, am Morteratsch unter Pferdedünger (Bugnion), ob Trafoi ebenso (Eppelsheim).
var. setigera Sharp. Ebenda (Eppelsheim).
 18. **longicornis** Grav. *E.*-*A.* Chur (K. det. Fauvel), Disentis in Kuhdünger, det. Kiesw. (Kriechb.), Pontresina (v. Heyden) und Silvaplana (Bugnion) ebenso.
 19. **nigricornis** Thoms. *A.* Ob Trafoi in Schwämmen (Eppelsheim).
 20. **fungivora** Thoms. *A.* Ebenda. (Eppelsheim).
 21. **luctuosa** Rey. *A.* Selten. Pontresina am Flatzbach (Meyer-D.).
 22. **circellaris** Grav. *E.* Churer-Au unter St., im Lärchwald nach Malix. Det. Kiesw. (Kriechb.).
 23. **talpa** Heer. *E.* Kleine Au bei Chur unter St. Det. Kiesw. (Kriechb.).
 24. **analis** Grav. (*H. contempta* Heer). *E.*-*A.* Churer Umgebung öfters, Landquart-Au, det. Kiesw., Fauvel (Kriechb., K.). Am St. Moritzer See nach einer Ueberschwemmung (Pfeil). Ob Trafoi (Eppelsheim).
 25. **pygmaea** Grav. *E.*-*A.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur, (K. det. Eppelsh.).
 26. **aterrima** Grav. *E.*-*A.* Chur (K. det. Fauvel). Auf der Albula-Passhöhe (Letzner nach Mitth. v. Heydens mit ?),

27. **parva** Sahlb. (*H. parvula* Mannh., *stercoraria* Kraatz).
A. Ob Trafoi in Pferdekoth (Eppelsheim).
28. **fungi** Grav. (*H. ♀ orbata* Er.). *E.-A.* Umgebung von Chur mehrfach u. St., Kiesw. det. (Kriechb.), ebenda, (K. det. Eppelsh.), Oberengadin mehrfach (v. Heyden).
29. **orphana** Er. *E.-A.* Selten. Chur (K. det. Fauvel), St. Moritz und Bernina (v. Heyden).

Placusa Er.

1. **infima** Er. *E.* Waldweg bei Chur unter Föhrenrinde (Kriechb., det. Kraatz).

Thectura Thoms.

1. **aequata** Er. (*Homalota rufipes* Heer). *E.-A.* Chur, Tarasp mehrfach, det. Fauvel (K.). Engadin (Stierl.).
2. **angustula** Gyll. *E.* Bei Chur u. St. (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel). Det. von Kiesw. und Eppelsh.
3. **linearis** Grav. (*E.*)-*A.* Selten. St. Moritz (v. Heyden).
4. **arcana** Er. *A.* Malixer Alpen u. St. det. Kiesw. (Kriechb.), St. Moritz unter Arvenrinde (Bugnion).
5. **deplanata** Grav. *A.* Ob Trafoi in Pferdedünger (Eppelsheim).

Oxypoda Mannh.

1. **ruficornis** Gyll. var. **spectabilis** Maerk. *A.* Franzenshöhe (Eppelsheim).
2. **luteipennis** Mannh. (*O. lividipennis* Thoms.). *E.-A.* Bei Felsberg (Kriechb.), Bernina (v. Heyden).
3. **vittata** Maerk. *E.* Chur (K., det. Eppelsh.). Neu für die Schweiz.
4. **opaca** Grav. *E.-A.* Chur, Tarasp mehrfach (K.), Val Emet (Heer), Engadin (Stierlin), Julier (v. Heyden).

5. **lentula** Er. *A.* Ein Mal auf Bernina (v. Heyden).
6. **umbrata** Gyll. (*O. cuniculina* Er.) *E.-A.* Lürlibad bei Chur u. St. (Kriechb., det. Kiesw.), St. Moritz, Pontresina (v. Heyd.).
7. **exigua** Er. *E.* Chur u. St. (Kriechb., det. Kiesw.).
8. **funebri** Kraatz. *A.* Ob Trafoi (Eppelsh.).
9. **togata** Er. (*E.*)-*A.* Am P. Rosatsch u. St. (v. Heyden).
10. **alternans** Grav. *E.-M.* In Schwämmen; bei Chur, (Kriechb.), Tarasp (K.).
11. **hämorrhoea** Sahlb. (*O. promiscua* Heer). *E.* Chur mehrfach u. St., sämtlich von Kiesw. bestimmt (Kriechb.).
12. **annularis** Sahlb. var. **pallidula** Sahlb. (*O. rufula* Heer). Höchst selten. Val Camogasc (Heer).
13. **soror** Thoms. (*O. flava* Kraatz). *A.* Val Rosegg u. St. (Stierlin), Bernina häufig (v. Heyden), St. Moritz (Pfeil), Trafoi (Eppelsh.).

Ocyusa Kraatz.

1. **procidua** Er. *E.* Lürlibad bei Chur und St. (Kriechb., det. Kiesw.).

Gyrophæna Mannerh.

1. **pulchella** Heer. (*E.*)-*M.* Bei Tarasp einige Male in Schwämmen (K.).

Oligota Mannerh.

1. **pusillima** Grav. *E.* Lürlibad bei Chur u. St. (Kriechb., det. Kiesw.).

Myllaena Er.

1. **gracilis** Matth. (*E.*)-*A.* Ein Mal bei St. Moritz (v. Heyden), Trafoi (Eppelsh.).

Tachyporini.

Hypocypus Mannerh.

1. *longicornis* Payk. *E.* Ein Mal bei Chur (K.).

Leucoparyphus Kraatz.

1. *silphoides* L. *E.* Malans (Am St., det. Heer).

Tachinus Grav.

1. *rufipes* L. *E.-A.* Malans (Am St.), Chur und Umgebung gar nicht selten (Kriechb., K), Davos (Nagel), Nufenen, Scaradraalp bis an 2700 m. (Heer).
2. *bipustulatus* F. *E.-A.* Selten. Chur ein Mal (K., det. Stierl.), Bernina (v. Heyden).
3. *pallipes* Grav. (*E.*)-*A.* Bei Pontresina (v. Heyden).
4. *humeralis* Grav. (*E.*)-*A.* Zaportalp bis über 2300 m. (Heer), bei Seewis (Nagel, det. Eppelsh.).
5. *proximus* Kraatz. (*E.*)-*A.* Ebenso. Auf dem Julier (v. Heyden).
6. *flavipes* F. *E.-A.* Chur, Unterengadin (K.), Domleschg (Stoffel), gegen Gürgaletsch (Kriechb.), Franzenshöhe (Rosenhauer).
7. *laticollis* Grav. (*E.*)-*M.* Selten Ein Mal bei Tarasp (K., det. Eppelsh.).
8. *marginellus* F. *E.-M.* Im bischöflichen Wald bei Chur (Kriechb.), Ardez (K.).
9. *collaris* Grav. *E.-A.* Churer Gegend mehrfach (Kriechb., K.), Tarasp (K.), St. Moritz (v. Heyden), Val Camogasc bei 2270 m. (Heer), Arosa (Nagel), Franzenshöhe (Rosenhauer).
10. *subterraneus* L. *E.* Malans (Heer), Chur häufig (Kriechb., K.), Misox (K.).

11. **finetarius** F. *E.-A.* Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Unterengadin häufig auf Berberis, ebenso in Val Roseg (Meyer-D), Poschiavo (K.).
12. **elongatus** Gyll. *M.-A.* Unterengadin (Stierl.), Davos (Nagel), Oberengadin (Meyer-D., Forel, Bugnon, v. Heyden).

Tachyporus Grav.

1. **obtusus** L. *E.-A.* Für das Churer Rheinthal vielfach notirt (Scheuchzer, Kriechb., K.; schon von Füssli 1775 auf die Mitth. von Dr. Am Stein aufgeführt). Im Engadin selten u. St. (Stierl.).
2. **abdominalis** Er. *E.-M.* Churer Au mehrfach u. St. von Scheuchzer gefunden (Verzeichn. Kriechb.), Tarasp in Schwämmen (K.).
3. **solutus** Er. (*E.*)-*A.* Sehr selten. 1879 ein Mal bei Tarasp (det. Eppelh.).
4. **chrysomelinus** L. *E.-A.* Durch das ganze Gebiet unter St. sehr verbreitet.
5. **hypnorum** F. *E.-(M.)*. Häufig durch das Churer Rheinthal bis Thusis; geht nach Heer bis um 1600 m., doch sind mir von höheren Lagen keine Angaben bekannt.
6. **atriceps** Steph. (*T. humerosus* Er.) *E.-A.* Spärlich. Ein Mal bei Chur (K.), bei St. Moritz (v. Heyden), Franzeshöhe (Rosenhauer).
7. **ruficollis** Grav. *E.-A.* Ebenso. Einige Male bei Chur (det. Eppelh.), Malixer Alpen u. St. (Kriechb.), St. Moritz und Val Rosegg (v. Heyden).
8. **macropterus** Steph. (*T. scitulus* Er. *pulchellus* Heer). *E.-A.* Nicht gemein. Bei Chur und Disentis (Kriechb., K.),

mehrfach bei Tarasp (K.), ebenso im Oberengadin bis in die obersten Lagen (Heer, v. Heyden, Stierl., Bugnion) beobachtet.

9. **pusillus** Grav. *E.-A.* Um Chur, gegen Maladers, bei Reichenau (Kriechb.), Davos (Nagel), Val Camogasc und Bernina (Heer).
10. **nitidulus** F. (*T. brunneus* Er.) *E.* Chur, Domleschg häufig u. St. (Kriechb., K.).
11. **erythropterus** Panz. (*Lamprinus erythr.* Heer.). (*E.*)-*A.* Grosse Seltenheit. Val Rosegg (Stierl. Etomol. Excurs. 1862).

Conurus Steph.

1. **pubescens** Payk. *E.-M.* Hin und wieder. Umgebung von Chur (Kriechb.), Tarasp, Calanca (K.).
2. **littoreus** L. *E.* Malans (Am St.), Chur (Kriechb., Scheuchz.).

Bolitobius Steph.

1. **lunulatus** L. (*B. atricapillus* F.) *E.-M.* Churer Au und in Savien (Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Tarasp mehrfach in Schwämmen.
2. **trimaculatus** Payk. *E.* Von Ing. Mengold, wohl bei Chur, gesammelt.
3. **trinotatus** Er. *E.-M.* Oefters in Schwämmen. Bei Chur (Kriechb., Mengold). Ebenda, bei Landquart, mehrfach im Unterengadin (K.).
4. **exoletus** (*E.*)-*M.* Ein Mal in Schwämmen bei Schleins.
5. **pygmaeus** F. *E.-A.* Chur öfters (Kriechb., K.), Davos und Unterengadin (K.), Schuls (Stierl.), sehr häufig in Boletus-Arten im Oberengadin (v. Heyden).
 var. biguttatus Steph. (*intrusus* Hmp.). Chur und Tarasp (K.), Oberengadin (v. Heyden).

Megaacronus Steph.

1. *analis* F. *E.-A.* Bei Chur (Kriechb., K.), Davos (Nagel).
2. *cernuus* Grav. (*E.-M.*) Selten. Ein Mal bei Tarasp.
3. *rufus* Er. (*E.-A.*) Ebenso. Schuls (K.), Pontresina (Meyer-D.).

Mycetoporus Mannerh.

1. *splendidus* Grav. *E.-A.* Chur bis Reichenau mehrfach (Kriechb., K). Ein Mal bei Pontresina (v. Heyden).
2. *Brucki* Pand. *A.* Bei Trafoi (Eppelsh.).
3. *brunneus* Marsh. (*E.-A.*) Alp Fless (Heer).
4. *splendens* Marsh. *M.-A.* Tarasp (K., det. Fauvel), Pontresina (Meyer-D.), St. Moritz u. St. im Walde (Bugnion), Albula Passhöhe (Cfl., det. Eppelsh.).
5. *clavicornis* Steph. (*M. pronus* Er.) *E.* Selten. Chur zwei Mal je 1 Ex. u. St. (Kriechb. Det. Kiesewetter).

Quediini.

Euryporus Er.

1. *picipes* Payk. *A.* Sehr selten. Ein Mal in Val Bevers (v. Heyden).

Heterothops Steph.

1. *praevia* Er. *E.* Mehrfach bei Chur (K. Det. Eppelsh.).
2. *dissimilis* Grav. *E.* Ein Mal bei Chur (Kriechb.).

Vellejus Mannerh.

1. *dilatatus* F. *E.* Ein nächtliches Thier und daher selten erbeutet. Bei Malans (Am St.), Domleschg (Stoffel), ein schönes Ex. in Chur am Obstköder (Cfl.).

Quedius Leach.

1. *ochripennis* Mén. *A.* Sehr selten. Alp Casons (Cfl., det. Eppelsheim).

2. **fulgidus** F. (*Philontus variabilis* Heer). *E.-A.* Ziemlich verbreitet, vom Churer Rheinthal (Am St., Kriechb., K.) bis in die Rheinwalder- und Engadiner-Alpen (Heer, Bugnion, Meyer-D.). Die Var. *elytris rufotestaceis* Heer bei Malans (Heer p. 273).
3. **mesomelinus** Marsh. *F.-A.* Verbreitet. Chur, Tarasp, Calanca (K.), Davos (Nagel), St. Moritz unter Arvenrinde (Bugnion).
4. **xanthopus** Er. *E.-A.* Nicht gemein. In Bünden (St.), Chur (det. Eppelsh.) und Schiers (det. Fauvel, K.), Schanfigg unter Rinde (Kriechb.), am M. Rosatsch (Heyden).
5. **laevigatus** Gyll. *E.-A.* Chur, Roveredo (K.), Savien, Oberalp (Kriechb.), Davos (Dietrich, Nagel), Oberengadin (Pfeil, Heyden, Meyer-D., Bugnion). Letzterer zog in Lausanne 10 Stücke in faulem Holze aus dem Engadin.
6. **pediculus** Nordm. (*Philonthus punctatellus* Heer). *A.* In der alpinen Region allgemein verbreitet, Rheinwald (Heer), Oberalp (Kriechb.), Avers (Stoffel), Oberengadin (v. Heyden, Stierl. u. A.).
7. **cinctus** Payk. (*Q. impressus* Panz. Phil. Heer). *E.-A.* Hauptsächlich in den tieferen Lagen: Malans (AmSt.), Chur öfters (K.), Dischmathal (Dietrich).
8. **molochinus** Grav. *E.-A.* Nach Heer häufig in der ganzen Schweiz unter Koth und Steinen bis über 2000 m. Wird daher im Kanton auch nicht fehlen, obwohl mir keine bezügliche Angabe bekannt ist.
9. **ochropterus** Er. *M.-A.* Zunächst nur aus dem Engadin angegeben (Meyer-D., v. Heyden, Stierl., Bugnion).

Wiederholt bei Tarasp (K.). Auf dem Stelvio (Eppelsheim, Woke).

10. **robustus Scriba.** *A.* Sehr selten. Bei Splügen (Stierl.).
11. **dubius Heer.** (*Q. fimbriatus* Er.). *M.-A.* Rheinwalder-Alpen (Heer), Maladers, Malixer-Alp (Kriechb.), Davos (Nagel), Bernina (Meyer-D.), Calanca (K.).
12. **umbrinus Er.** *E.-A.* Selten. Chur (K., det. Eppelsh.), St. Moritz (Pfeil), Trafoi (Eppelsheim).
13. **suturalis Kiesw.** *E.* Sehr selten. Ein Mal im Fürstenwald bei Chur u. St. (Kriechb., von Kiesewetter best.).
14. **obliteratus Er.** *E.* 1881 ein Stück bei Chur (det. Eppelsheim).
15. **parviceps Fauv.** (*Philontus praecox* Heer). *A.* Nufenen und Camogasker Thal (Heer), Furka (Stierl.).
16. **lucidulus Er.** *E.* Selten. Churer Fürstenwald unter St. (Kriechb.).
17. **scintillans Grav.** (*E.*)-*M.* Selten. Bei Schuls (Stierl.).
18. **alpestris Heer.** *A.* Oberengadin (Heer, v. Heyden, Stierl.), Alp Fless (Heer), Val Lischanna, Splügen (Stierl.), Lückli ob Nufenen (Kriechb., det. Kiesw.).
19. **rufipes Grav.** *E.-A.* Ziemlich selten. Chur und die umgebenden Berge, von Bonaduz nach Versam, auf Davos und im Rheinwald (Kriechb.), Pontresina (Meyer-D.).
20. **paradisianus Heer** (*Q. monticola* Er.). *M.-A.* Zaportalp (Heer), Rheinwald (Brügger), Davos (Nagel, beide von Eppelsheim best.), St. Moritz (Bugnion).
21. **attenuatus Gyll.** (*Philonthus picipennis* Heer) *A.* Lukmanier, Val Emet, Val Urschai und Laviruns (Heer), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden, Bugnion).

22. **boops** Grav. *A.* Sehr selten. Bisher nur aus Oberengadin (Heer, Stierl., v. Heyden).

Staphylinini.

Emus Curt.

1. **maxillosus** L. (*Creophilus* Mannh). *E.-M.* Im Kehricht und an Dünger durch den ganzen Kanton verbreitet.
2. **hirtus** L. *E.-M.* Eben so häufig.

Leistostrophus Perty.

1. **nebulosus** F. *E.-A.* An Mauern, Zäunen u. s. w. noch bis in die alpine Region im ganzen Kanton.
2. **murinus** L. *E.-A.* Mit der vorigen Art in eben solcher Verbreitung.

Staphylinus L.

1. **pubescens** De Geer. *E.-A.* Oeftern im Dünger, so im ganzen Rheinthal, bei Filisur (K.), Davos (Nagel), noch im Oberengadin (v. Heyden).
2. **fossor** Scop. *E.-M.* Nicht so selten. Chur, Churwalden (Kriechb., K.), Obersaxen (Casanova), Sufers (Brügger), Tenniger-Bad (Heer), Oberalp (Frei-G.), Tarasp, Val Calanca (K.).
3. **erythropterus** L. *E.-A.* Selten. Malans (Am St., von Heer bestimmt). Ein Mal bei Chur (Cafl.), Oberalp (Frey-G.).
4. **caesareus** Cederh. *E.-M.* Sehr häufig.
5. **stercorarius** Ol. *E.-A.* Nicht gemein. Malans (Am St., Kriechb.), Chur (Cafl., Theobald), Davos (Nagel), Tarasp (K.), Oberengadin (Heer, v. Heyden, Bugnion).
6. **fulvipes** Scop. *E.-A.* Selten. Silvaplana (v. Heyden), am Trafoigletscher unter Föhrenrinde (Eppelsheim).

Ocypus.

7. **Baudii Fauv.** (*O. räticus* Eppelsh). *A.* Franzenshöhe u. St. (Eppelsheim 1873), Oberengadin (v. Heyden).
8. **olens Müll.** *E.-A.* Nirgends selten auf Erde und u. St.
9. **macrocephalus Grav.** *A.* Zwei Mal bei Sils von Hnatek gefunden (v. Heyden).
10. **alpestris Er.** *A.* Im Oberengadin (St.), Piz Lischanna (K., von Eppelsheim best.), Rocca bella (Rühl.).
Die var. *brevipennis* Heer. Nach dem Autor in den Beverser Alpen.
11. **brunnipes F.** *E.* Selten. Hinter Ems u. St. (Kriechb.), Chur, Zizers (K.).
12. **ophthalmicus Scop.** (*Oc. cyaneus* Payk.). *E.-A.* Bis auf die Passhöhen, Albula, Franzenshöhe, im ganzen Kanton verbreitet. Die var. *subcyaneus* Heer mehrfach bei Tarasp, wie überhaupt in den höheren Lagen.
13. **nitens Schrank.** (*Oc. similis* f.). *E.-A.* Ueberall häufig.
14. **picipennis F.** *E.-A.* Ebenso bis 2000 m.
15. **fulvipennis Er.** (*Staph. vagans* Heer). *E.-A.* Minder häufig, indessen von Chur bis in die Engadiner Alpen von zahlreichen Fundorten angegeben.
16. **aeneocephalus De Geer.** (*Oc. cupreus* Rossi) (*E.-A.*) Ziemlich selten. Bevers (Heer), Samaden, Vetan, Misox (K.), Sedrun (Isenschmid).
17. **pedator Grav.** *E.* Selten. Chur, unteres Misox (K., det. Eppelsheim).
18. **ater Grav.** *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Stierl.).
19. **edentulus Block.** (*Oc. morio* Grav.). *E.-A.* Nicht selten, namentlich in der Churer Gegend (Kriechb., Theobald, K.), Alp Casons (Cafl.).

Philonthus Curt.

1. **temporalis** Rey (Ph. punctiventris Kr.). *M.-A.* Selten. Silvaplana u. St. (Stierl.), Tarasp, Flüela (K.), Franzenshöhe (Eppelsheim).
2. **nitidus** F. *E.-A.* Stellenweise im Dünger. Chur (K.), Gürgaletsch (Kriechb.), Klosters (Dietrich), Davos (Nagel), Avers (Stoffel), Rheinwalder Alpen (Heer), Bernina (Vogler).
3. **splendens** F. *E.-A.* Ziemlich häufig. Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Unterengadin, Trins (K.), Parpan (Kriechb.).
4. **intermedius** Lacord. *E.-A.* Selten. Churer Gegend (Kriechb., Scheuchzer, K.), Domleschg (Stoffel), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden).
5. **umbratilis** Grav. (*E.*)-*A.* Im Gebiet bisher nur vom Bernina angegeben (v. Gautard).
6. **atratus** Grav. *E.*-(*A.*). Für unser Gebiet selten. Churer Gegend und Maladers (Kriechb., K.), Tarasp (K.).
7. **carbonarius** Gyll. *E.-M.* Selten. Weinberge von St. Luzi bei Chur an faulenden Vegetabilien (Kriechb.), Chur (Scheuchzer, K.), Tarasp (K.).
8. **aeneus** Rossi. *E.-A.* Namentlich in den tieferen Lagen häufig, aber noch bis 2000 m. u. darüber.
9. **cyanipennis** F. *E.-M.* Im Pol'schen Verz. aufgeführt. In Schwämmen bei Chur und Schleins (K.).
10. **puella** Nordm. *A.* Sehr selten. Bisher nur aus dem Oberengadin bekannt (Stierl., Meyer-D.).
11. **cephalotes** Grav. *E.-A.* Nicht gemein. Malans (Mengold), Chur und Umgebung mehrfach (Kriechb., K.), Remüs, Flüelapass (K., det. Eppelsh.).

12. **sordidus Grav.** *E.-A.* Selten. Chur (Kriechb., Scheuchzer, K.), Tarasp, Calanca (K.), noch auf Franzeshöhe (Eppelsheim).
13. **ventralis Grav.** *E.-M.* Churer Gegend mehrfach (Kriechb., K.), Tarasp (K.).
14. **debilis Grav.** *E.* Churer Rheinthal mehrfach von der Landquart bis Reichenau angetroffen (Kriechb., det. Kiesw., K., det. Eppelsh.), Grono (K.).
15. **discoideus Grav.** *E.* Nur einmal bei Chur getroffen (K., det. Fauvel).
16. **ebenus Grav.** *E.-M.* Churer Gegend bis Tamins (Kriechb., K.), Tarasp ebenso mehrfach (K.).
17. **concinus Grav.** *E.* Ein Mal bei Chur (K., det. Eppelsheim). Wahrscheinlich neu für die Schweiz.
18. **frigidus Kiesw.** *A.* Im Oberengadin vielfach angegeben (Stierl., Meyer-D., v. Heyden, Bugnion), bei Tarasp (K.), auf der Höhe des Stelvio (Eppelsheim).
19. **corvinus Er.** *E.-A.* Selten. Oberalp u. St. (Kriechb., det. Kiesewetter). In der Scheuchzer'schen Samml., wahrscheinlich von Chur.
20. **quisquiliarius Gyll.** *E.-(A.)*. Selten. Bei Chur (Kriechb., K.).
21. **sanguinolentus Grav.** *E.-A.* Selten. Bei Chur (Kriechb., K.), Franzeshöhe (Eppelsheim).
22. **immundus Gyll.** (Ph. fumigatus Er.). *E.-A.* Bei Chur nicht selten (Kriechb., K., von Kiesewetter, Fauvel und Eppelsheim best.), Nufenen (Heer), Franzeshöhe (Rosenhauer).
23. **laevicollis Lac.** *A.* Im Oberengadin am Languard, in Val Roseg und am Piz Padella (Meyer-D.).

24. **aerosus** Kiesw. *A.* Sehr selten. Splügen (Stierl.), Franzenshöhe über 7000' (Eppelsheim).
25. **montivagus** Heer (Ph. laevicollis Er.). *M.-A.* Verbreitet. Rheinwalder Alpen (Heer), Davos (Kriechb., Nagel), Avers (Stoffel), im ganzen Engadin bis auf die Passhöhen (Meyer-D., v. Heyden, Bugnion, K.).
26. **laminatus** Creutz. *E.-A.* Nirgends selten.
27. **rotundicollis** Mén. (Ph. scutatus Er.). *E.-A.* Ziemlich selten. In der Umgebung bei Chur (Kriechb., K.), Tarasp (K.), Val Bevers (v. Heyden).
28. **fimetarius** Grav. *E.-M.* Churer Maiensässe und gegen Maladers im Mist (Kriechb.).
29. **astutus** Er. *E.-M.* Bei Chur nicht selten; bei Valendas und Tarasp (K.).
30. **nigritulus** Grav. *E.-A.* (Ph. aterrimus Grav.). Chur mehrfach unter St. (Kriechb.), Davos (Nagel), St. Moritz (Pfeil).
31. **splendidulus** Grav. *E.-(M.)*. Ein Mal bei Chur (K., det. Fauvel).
32. **vernalis** Grav. *E.-A.* Chur und Umgebung, Schams (Kriechb., K.), St. Moritz (Pfeil).
33. **decorus** Grav. *E.-M.* Nicht häufig. Chur und umgebende Höhen (Kriechb., K.), Savien (Mengold).
34. **politus** F. *E.-M.* Sehr verbreitet. Schon im Pol'schen Verz. aufgeführt.
35. **lucens** Er. *A.* Selten. Pontresina (Meyer-D.), St. Moritz (v. Heyden).
36. **varius** Gyll. *E.-A.* Verbreitet. Churer Rheinthal vielfach (Heer, Kriechb., K.), Savognino (K.), Schams (Kriechb.), St. Moritz häufig (v. Heyden).

- var. bimaclatus Nordm.** Chur (Scheuchzer, K.).
37. **marginatus Müll.** *E.-M.* Selten. Am Rhein bei Chur und beim Kloster Disentis (Kriechb.).
38. **cruentatus Gmel.** (Ph. bipustulatus Panz.). *E.-M.* Bei Rhäzüns, im Schanfigg, bei Maladers stets im Mist (Kriechb.).
39. **varians Payk.** (Ph. opacus Gyll.). *E.-A.* Churer Rheinthal (Kriechb., K.), Maladers, Disentis (Kriechb.), Nufenen (Heer), Oberengadin (Meyer-D, v. Heyden), Tarasp (K.), Klosters (Dietrich).
40. **agilis Grav.** (*E.*)-*A.* Tarasp öfters (K.), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden).
41. **albipes Grav.** (*E.*)-*A.* Selten. Am Silser See unter St. (Bugnion). Eine var. mit braunen Beinen auf dem Stilsfer Joch (Eppelsheim).
42. **nigrita Grav.** (*E.*)-*A.* Selten. St. Moritz (Pfeil).
43. **micans Grav.** (*E.*)-*A.* Selten. Alp Urschai (Heer).
44. **fulvipes F.** *E.-A.* Im Gebiet nicht häufig. Chur, Tarasp (K.), Rocca bella (Rühl).
45. **tenuis F. Nordm.** *E.* Von Chur bis Landquart öfters gesammelt (Kriechb., K.).
46. **pullus Nordm.** *E.* Selten. Churer Rheinthal bis nach Reichenau, Maladers (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).
47. **longicornis Steph.** *E.-M.* Chur in Menge, Tarasp, Misox und Calanca (K., sämtlich von Eppelsheim best.). Neu für die Schweiz.

Othius Steph.

1. **melanocephalus Grav.** (*E.*)-*A.* Malixer Alp, Oberalp, Rheinwald (Kriechb.), Davos (Nagel), Julier b. 2300 m.

(Heer), Oberengadin (v. Heyden, Bugnion), Franzenshöhe (Eppelsheim).

2. **lapidicola** Kiesw. (*E.*)-*A.* Selten. Oberengadin (Meyer-D., Bugnion), Franzenshöhe (Gravenhorst, Eppelsheim).
3. **fulvipennis** F. *E.-M.* Chur (K.), gegen Churwalden und bei Maladers u. St. (Kriechb.).

Baptolinus Kraatz.

1. **affinis** Payk. (B. alternans Grav.). *E.-A.* Selten. Domleschg (Stoffel, det. Eppelsheim), aus Savien (Kriechb.), ob Trafoi unter Fichtenrinde (Eppelsheim).

Leptacinus Erichs.

1. **batychnus** Gyll. *E.* Chur und bis Reichenau hin u. St. (Kriechb., K.).

Xantholinus Serv.

1. **glaber** Nordm. *E.* Sehr selten. Chur (K., det. Fauvel), zwischen Ems und Reichenau u. St. (Kriechb.).
2. **tricolor** F. *E.-A.* Chur mehrfach (Kriechb., K.), Schams, Oberalp (Kriechb.), Savien (Frei-G.), Davos (Nagel), Casaccia (Bugnion), Splügen (Stierl.), bei den Juliersäulen, Bevers (Heer).
3. **distans** Rey. *E.-A.* Sehr selten. Chur (K., det. Eppelsheim), im Wald von Silvaplana vier Ex. (Bugnion), ob Trafoi unter Fichtenrinde (Eppelsheim).
4. **linearis** Oliv. *E.-A.* In der Churer Gegend und den umgebenden Höhen bis Malix und Maladers nicht selten (Kriechb., K.).

var. longiventris Heer. Chur (Scheuchzer).

5. **punctulatus** Payk. *E.-M.* Verbreitet Chur nicht selten (Kriechb., K.), Unterengadin (K.).
6. **ochraceus** Gyll. *E.-M.* Ebenso häufig wie die vorige Art und von den nämlichen Fundorten. Auch in Calanca.
7. **fulgidus** F. *E.* Selten. Ein Mal auf St. Luzi bei Chur (Kriechb.).

Paederini.

Cryptobium Mannerh.

1. **fracticorne** Payk. (*Cr. glaberrimum* Hrbst.). *E.-(M.)*. Chur und Umgebung mehrfach (Kriechb., K.).

Lathrobium Grav.

1. **elongatum** L. *E.-(M.)*. Churer Au unter Moos u. Steinen (Kriechb.).
2. **laevipenne** Heer. (*E.*)-*A.* Sehr selten. St. Moritz (Pfeil).
3. **fulvipenne** Grav. (*L. alpestre* Heer). *E.-A.* Verbreitet. Churer Rheinthal (Kriechb., K), Schiers (Wirz), Martinsbruck (K.), Oberengadin (Meyer-D., Letzner, Heer), Zaportalp (Heer).
4. **longulum** Grav. *E.* Selten. Churer Au (Kriechb.).
5. **quadratum** Payk. *E.* Sehr selten. Eben da am Fusse der Erlen (Kriechb.).
6. **dilutum** Er. (*L. agile* Heer). *E.-(A.)*. Kleine Au bei Chur (Kriechb.).
7. **multipunctatum** Grav. *E.-M.* Oefters. Chur, Maladers (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel).

Medon Steph. (*Lithocharis* Lacord.).

1. **brunneus** Er. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K.).

2. **fuscus Mannerh.** *E.* Kleine Au bei Chur unter Föhrenrinde (Kriechb.), auch sonst mehrfach bei Chur (K., det. Eppelsheim).
3. **melanocephalus F.** *E.* Oefters in der Churer Gegend (Kriechb., Scheuchzer, K.).
4. **ochraceus Grav.** *E.* Auf dem Sand bei Chur und gegen Maladers unter St. (Kriechb.).

Scopaeus Erichs.

1. **sulcicollis Steph.** (*Sc. minutus* Er.) (*E.*)-*A.* Sehr selten. Pontresiner Schafberg und am P. Languard (Meyer-D.).

Domene Fauv.

1. **scabricollis Er.** (*Lathrobium scabric.* Er.) *E.-M.* Chur auf dem Sand, bis Crida und Runkalier unter St. (Kriechb. K.).

Stilicus Latr.

1. **subtilis Er.** *E.* Selten. Ein Mal ausserhalb des Churer Lürlibads unter St. (Kriechb.).
2. **similis Er.** *E.*-(*A.*). Selten. Churer Fürstenwald unter St. (Kriechb.).
3. **orbiculatus Payk.** (*St. affinis* Er.) *E.* Wiederholt bei Chur (Kriechb., Scheuchzer).
4. **rufipes Grm.** *E.*-(*M.*). Nicht selten in der Umgebung von Chur und Zizers (Kriechb., Scheuchzer, K.).

Sunius Steph.

1. **filiformis Latr.** *E.-M.* Nicht häufig. Chur (Kriechb., Scheuchzer, K.), Schiers (Wirz), Domleschg (Stoffel), Disentis (Kriechb.).

2. **angustatus** Payk. *E.-M.* In der Churer Gegend ganz häufig (Kriechb., Frei-G., K.).
3. **immaculatus** Steph. (*S. intermedius* Er.). *E.* Sehr selten. Ehemals in der Scheuchzer'schen Sammlung.

Paederus Grav.

1. **gregarius** Scop. (*P. littoralis* Grav.). *E.-M.* In allen Thälern verbreitet. Bei Chur an warmen Föhntagen mitten im Winter oft unter St. angetroffen.
2. **riparius** L. *E.-M.* Mit der vorigen Art, wenn auch nicht ganz so häufig.
3. **limnophilus** Er. *E.-A.* Nicht häufig. Churer Gegend und bis Prambrüsch hinauf (Kriechb., K., Frei-G.).
4. **ruficollis** F. *E.-M.* Malans (Am St.), Chur öfters (Kriechb., K.), Tarasp am Inn unter St. (K.).
var. gemellus Kraatz. Am Rheinufer bei Ragaz, wo schon Kiesewetter diese Varietät getroffen hatte, ebenfalls durch von Heyden aufgefunden.
5. **sanguinicollis** Steph. (*P. longicornis* Aub.). *E.* Selten. Chur am Plessurufer (Bugnion), am Rheinufer bei Ragaz (von Heyden).

Stenini.

Stenus Latr.

1. **biguttatus** L. *E.* An feuchten Stellen, im Rheinthal und Vorderprätigau nicht selten.
2. **bipunctatus** Er. *E.* Selten. Kleine Au bei Chur unter St. (Kriechb.).
3. **longipes** Heer. *E.-(M.)*. Selten. Kleine Au bei Chur und am Felsenbach unter St. (Kriechb.).

4. **asphaltinus** Er. (*E.*)-*M.* Selten. Ein Mal bei Tarasp (K., det. Eppelsheim).
5. **fossulatus** Er. *E.* Churer Gegend unter St. (Kriechb.), Schiers (Wirz).
6. **nanus** Steph. (St. *declaratus* Er.). *E.*-*A.* Ziemlich selten. Churer Gegend unter Steinen (Kriechb., det. Kiesw., Scheuchzer), St. Moritz (Pfeil).
7. **circularis** Grav. *E.* Churer Rheinthal von Untervatz bis Reichenau mehrfach unter St. (Kriechb., det. Kiesw.), Chur (K., det. Eppelsheim).
8. **humilis** Er. *E.* Selten. Lürlibad bei Chur (Kriechb., det. Kiesw.).
9. **carbonarius** Gyll. *E.*-(*M.*). Längs der Churer Au mehrmals unter St. (Kriechb.).
10. **stigmula** Er. (St. *maculipes* Heer). *E.* Selten. Kleine Au bei Chur unter St. (Kriechb.).
11. **bimaculatus** Gyll. *E.* Selten. Wo die vorige Art erbeutet (Kriechb.).
12. **clavicornis** Scop. (St. *speculator* Lacord.). *E.*-*A.* Häufig. Churer Rheinthal (Kriechb., K., Scheuchzer), Churwalden (K.), Davos (Nagel), Oberengadin (Meyer-D.).
13. **providus** Er. *E.*-(*M.*). Bei Chur häufig (K.).
14. **proditor** Er. *E.* Selten. Churer Au unter St. (Kriechb.).
15. **ater** Mannerh. *E.*-*A.* Chur und Umgegend (Kriechb., Scheuchzer, Mengold, K.), Langwies, Arosa (Kriechb.).
16. **melanarius** Steph. (St. *cinerascens* Er.) *E.* Selten. Chur und Umgebung (Kriechb., det. Kiesw.).
17. **canaliculatus** Gyll. (*E.*)-*A.* Selten. Val Rosegg (Meyer-D.).
18. **ruralis** Er. (St. *alpestris* Heer). *A.* Selten. Nufenen (Heer).

19. **paganus** Er. *E.*-(*M.*). Selten. Gäuggeli bei Chur unter St. (Kriechb., det. Kiesw.).
20. **tarsalis** Ljungh. *E.*-(*A.*). Verbreitet. Mehrfach bei Chur und im Unterengadin (K., det. Fauvel), Schiers (Wirz).
21. **similis** Herbst. (St. *oculatus* Grav.). (*E.*)-*A.* Runkalier ob Chur, gegen Parpan, Wiesen hinter Nufenen (Kriechb.). Auch in der Scheuchzer'schen Sammlung. Val Camogasc (Heer).
22. **cicindeloides** Schall. *E.*-*A.* Vor Untervatz unter Steinen (Kriechb.), Churer Alp (Frei-G.).
23. **flavipes** Steph. (St. *filum* Er.). (*E.*)-*M.* Ein Mal bei Schuls (Stierl.).
24. **glacialis** Heer. *M.*-*A.* Selten. Oberengadin (Stierl., v. Gautier, v. Heyden), Val Lischanna (Stierl.), Stelvio (Eppelsheim).
25. **geniculatus** Grav. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Franzenshöhe unter St. (Rosenhauer).
26. **fuscicornis** Er. *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Eppelsheim).
27. **Erichsoni** Rye (St. *flavipes* Er.). *E.*-*M.* In der Umgebung von Chur bis in die Maiensässe unter Steinen (Kriechb.).

Oxytelini.

Oxyporus Fabr.

1. **rufus** L. *E.* Churer Rheinthal öfters (Am St., Kriechb., K.).

Bledius Mannerh.

1. **littoralis** Heer. (Bl. *aquarius* Er.). *E.*-*A.* Selten. Ragaz (Kiesw.), Chur (Scheuchzer), am St. Moritzer See nach

einer Ueberschwemmung gesammelt (Pfeil). Bei Bevers nebst seinen var. b und c. (Heer).

2. **opacus** Block. *E.-A.* Bei Chur (Frei-G., K.), St. Moritz (Pfeil).
3. **longulus** Er. (*E.*)-*A.* Selten. St. Moritz (Pfeil).
4. **crassicollis** Lacord. *A.* Sehr selten. Bevers am Inn (Heer), St. Moritz (Pfeil).
5. **subterraneus** Er. *A.* Selten. Eine var. minor bei Nufenen (Heer), St. Moritz (Pfeil).
6. **erraticus** Er. *E.-A.* Selten. Ragaz (Kiesw.), St. Moritz (Pfeil).

Platystethus Mannerh.

1. **cornutus** Gyll. *F.-A.* Verbreitet. Chur (Kriechb.), Unterengadin (K.), Nufenen (Heer).
2. **arenarius** Fourer. (Pl. morsitans Payk.). *E.-A.* Ebenso. Malans (Heer), Chur, Thusis, Brigels (K.), Disentis, Nufenen (Kriechb.), Oberengadin (Heer, v. Heyden).
3. **laevis** Kiesw. *A.* Selten. Franzenshöhe (Eppelsheim).
4. **nodifrons** Sahlb. (*E.*)-*A.* Selten. Franzenshöhe (Rosenhauer).

Oxytelus Grav.

1. **rugosus** Grav. *E.-M.* Häufig, namentlich im ganzen Rheinthal bis Thusis und Churwalden. — Unterengadin (K.).
2. **piceus** L. *E.-A.* Im Gebiet nicht häufig. Scheuchzer'sche Samml. — Val Rosegg (Meyer-D.).
3. **laqueatus** Marsh. (O. luteipennis Er.). (*E.*)-*A.* Selten. Ob Trafoi (Eppelsheim).

4. **sculptus Grav.** *E.-M.* Selten. Oefters bei Chur, bei Tarasp (K., det. Eppelsheim).
5. **inustus Grav.** *M.-A.* Nufenen (Heer), Oberengadin (Heer, v. Heyden), Schuls (Stierl.).
6. **nitidulus Grav.** *E.-M.* Chur und Umgebung (Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Tarasp öfters (K.).
7. **sculpturatus Grav.** (Im Catalog, von v. Heyden, Reitter und Weise mit *O. montivagus* Heer vereinigt.) Nach Stierlin's Cataloge sehr häufig. (*E.*)-*A.* Ich kenne keine anderen Angaben als Nufenen (Heer „*montivagus*“) und Stilsfer Jochhöhe (Gistel).
8. **complanatus Er.** *E.-A.* Nicht so selten. Churer Rheinthal, namentlich bei Chur öfters (Kriechb., K.), Tarasp (K.), Pontresina (v. Heyden), Franzenshöhe (Rosenhauer).
9. **tetracarinatus Block.** (*O. depressus* Grav.). *E.-M.* Chur häufig (Kriechb., K.), Tarasp (K.).

Trogophlocus Mannerh.

1. **bilineatus Steph.** (Mit *Tr. riparins* Lacord. im Catalog. coleopt. vereinigt). *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Stierl.).
2. **corticinus Grav.** *E.* Chur (Kriechb.).
3. **elongatulus Er.** *Er.* Selten. Chur (Kriechb., det. Kiesw., K., det. Fauvel).

Coprophilus Latr.

1. **striatulus F.** *E.-M.* In der Nähe von Dünger und Aborten nicht so selten. Chur (K.), Schiers (Wirz).

Deleaster Er.

1. **dichrous Grav.** (*E.*)-*A.* Oefters bei Tarasp, wo mir ein

Mal der Käfer in Menge an die Lampe geflogen kam. Vom Albula erhielt ich denselben durch Hrn. Caffisch.

Homalini.

Anthophagus Grav.

1. **spectabilis** Heer. *A.* Oberengadin (Stierl., v. Heyden, Meyer-D.). Ob Trafoi (Eppelsheim).
2. **bicornis** Block. (*A. armigeo* Grav.). (*E.*)-*A.* In der montanen und alpinen Region des Gebietes überall angegeben.
3. **forticornis** Kiesw. *M.* Selten. Unterengadin (Stierl.).
4. **alpinus** Payk. *M.-A.* Im ganzen Gebiet nachgewiesen, gerne auf Alpenrosen.
5. **fallax** Kiesw. *A.* Im Oberengadin vielfach nachgewiesen (Meyer-D., v. Heyden, Stierl., Pfeil), Dischmathal (Dietrich).
6. **omalinus** Zett. *M.-A.* Nicht gemein. St. Moritz (v. Heyden), Puschlav (K.), ob Trafoi (Eppelsheim). Auch von Heer für das Gebiet als sehr selten aufgeführt, ohne nähere Standortsangaben.
7. **melanocephalus** Heer. *A.* Selten. Urschai, Calanker Alpen (Heer).
8. **alpestris** Heer (*A. austriacus* Er.). *M.-A.* Häufig, in allen Thälern angetroffen.
9. **caraboides** L. (*A. testaceus* Grav.). (*E.*)-*A.* „Bündner Alpen“ (v. Gautier), Schuls (Stierl.).
10. **praeustus** Müll. *E.-M.* Selten. Bisher nur von Tarasp (K.).

Geodromicus Redt.

1. **plagiatus** F. (*E.*)-*A.* Am St. Moritzer See und auf dem Bernina in Anzahl (v. Heyden).

var. suturalis Lac. Etwas seltener als die Stammart, St. Moritz, Alp Giop (v. Heyden).

var. nigrita Müll. Häufiger. Oberengadin (v. Heyden, Meyer-D.), Avers (Rühl).

2. **globulicollis Zett.** (Anthoph. Kunzei Heer, G. lituratus Kraatz). *M.-A.* Engadin (Heer, v. Heyden), Albulapass (Caflich), Avers (Heer), Stelvio (Heer, Eppelsheim).

Lesteva Latr.

1. **longelytrata Goeze** (L. bicolor F.). (*E.*)-*A.* Oberengadin (v. Heyden, Bugnion), Oberalp (Kriechb., Frei-G.), Lückli ob Nufenen (Kriechb.).
2. **monticola Kiesw.** (L. Sharpi Rye). *A.* Sehr selten. Nahe unserem Gebiete bei Gomagoi (Eppelsheim).

Olophrum Erichs.

1. **piceum Gyll.** (*E.*)-*A.* Sehr selten. Im Rheinwald (Frei-G.).
2. **alpestre E.** (*Acidota alpina* Heer). *A.* Lukmanier, Zaportalp, Canalpass am Gletscherrand (Heer), Oberalp unter St. (Kriechb.), beim St. Bernhardiner Hospiz (K.).

Deliphrum Erichs.

1. **tectum Payk.** (*E.*)-*A.* Selten. Nufenen (Heer), am Innwasserfall auf Pflanzen (v. Heyden), ebenso auf Davos (Pestalozzi).
2. **arcticum Er.** *A.* Sehr seltene nordische Art. Auf Franzeshöhe (Eppelsheim).

Lathrimaeum Erichs.

1. **macrocephalum Epp.** (*E.*)-*A.* Selten. Franzeshöhe unter abgestorbenen Arven (Eppelsheim).

2. **atrocephalum** Gyll. (*E.*)-*A.* Selten. Avers (Stoffel).

Amphichroum Kraatz.

1. **canaliculatum** Er. *E.*-*A.* Chur (K.), Bauer'sches Maiensäss daselbst auf Pr. Padus (Kriechb.), Oberengadin, Zernez. Ueberhaupt in den Bündner Alpen fast überall (Stierl).
2. **hirtellum** Er. *M.*-*A.* Oberengadin auf Erlen (v. Gautard, Stierl., Meyer-D.), Calanca (K.).

Acidota Steph.

1. **erenata** F. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Im Oberengadin nebst der var. *Heerii* v. Heyden (Jahresb. VIII, p. 21, v. Heyden).

Arpedium Erichs.

1. **quadrum** Grav. (*E.*)-*A.* Selten. Doch traf Pfeil die Art ein Mal in grösster Anzahl am St. Moritzer See nach einer Ueberschwemmung Am Urdensee (Kriechb.), Daniser Alp (Frei-G.).
2. **brachypterum** Grav. *A.* Auf dem Munt Rosatsch von Senator v. Heyden erbeutet und als *A. troglodytes* Kiesw. publicirt (Jahresb. VIII, p. 21). Nach Hrn. L. v. Heyden (Jahresb. XVI, p. 36) sind beide Arten zu trennen und wäre *troglodytes* dem Riesengebirge eigenthümlich. Im Catal. Coleopt. III. Aufl. sind dieselben jedoch als Synonyme vereinigt.
- var. **Engadinicum** v. Heyden. Auf dem Bernina ein Stück (Sen. v. Heyden).

Coryphium Steph.

1. **Gredleri** Kraatz. *A.* Sehr selten. Vom Berninapass (v. Heyden).

Homalium Grav.

1. **rivulare** Payk. *E.-A.* Häufig, aus allen Thälern, noch von der Franzeshöhe (Rosenhauer) angegeben.
2. **septentrionis** Thm. (*H. impressum* Kr.). *A.* Sehr selten. Avers (Heer).
3. **excavatum** Steph. (*H. fossulatum* Er.). (*E*)-*A.* Selten. Val Rosegg (Meyer-D.), Franzeshöhe (Eppelsheim).
4. **caesum** Grav. *E.-A.* Selten. Chur, Zizers (Kriechb., K.), ob Nufenen (Kriechb.), Franzeshöhe (Eppelsheim).
5. **monilicorne** Gyll. (*E*)-*A.* Selten. St. Moritz (Pfeil).
6. **planum** Payk. *E.* In Bünden (Graf), nach einer alten Angabe.
7. **lapponicum** Zett. *A.* St. Moritz in grosser Anzahl unter Rinde von *Pinus Cembra* 1871 (Bugnion). Wohl neu für die Schweiz.
8. **concinnum** Marsh. *E.-A.* Chur und Zizers wiederholt (K., det. Fauvel), Nufenen (Heer), St. Moritz (Pfeil).
9. **deplanatum** Gyll. *E.-A.* Lürlibad bei Chur unter St. (Kriechb.), Tarasp (K.), Oberengadin (v. Heyden).
10. **iopterum** Steph. (*H. lucidum* Er.). *E.* Selten. Domleschg (Frei-G.).
11. **rufipes** Fourcr. (*H. florale* Payk.). *E.-A.* Ziemlich häufig, namentlich in der Churer Gegend (Kriechb., K.), „Berninakette“ (Heer), Avers (Rühl).

Anthobium Steph.

1. **abdominale** Grav. *E.-A.* Churer Gegend bis in die Maiensässe und nach Passugg und Maladers hinauf an Schlehenblüthen, Pr. Padus u. s. w. vielfach (Kriechb., K.), Davos (Nagel), Pontresina (Meyer-D.).

2. **signatum Maerk.** (*E.*)-*A.* Hin und wieder. Tarasp, Calanca (K., det. Eppelsheim), St. Moritz (v. Heyden).
3. **limbatum Er.** *E.-M.* Einige Male bei Chur; in einer gelbbraunen Var. ohne schwarze Makel am Hinterleibe bei Tarasp (K.), Zernetz (Stierl.).
4. **primulae Steph.** (*Omalium cribratum* Heer). *E.* Churer Gegend im ersten Frühling nicht so selten auf den Blüten von *Primula acaulis* (K.).
5. **florale Panz.** *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Eppelsheim).
6. **robustum Heer** (*A. excavatum* Er.). (*E.*)-*A.* Selten. Pontresina (Meyer-D.), Piz Umbrail (Müller), ob Trafoi (Eppelsheim).
7. **minutum F.** (*E.*)-*A.* Chur (Kriechb., K.), Tarasp (K.), am Statzer See in Menge (v. Heyden), bei Nufenen (Heer).
8. **anale Er.** (*Omalium nivale* Heer). *M.-A.* Domleschg (Stoffel), Davos (Nagel), Oberengadin (v. Heyden, Müller), Calanker Alpen (Heer), Albula (Müller).
var. longulum Kiesw. Ob Chur auf Tofieldia, Davoser Tschuggen, Umbrail (Müller), Oberengadin noch bis auf Piz Languard häufig auf *Ran. glacialis* (v. Heyden).
9. **alpinum Heer.** (*A. montanum* Er.). *E.-A.* Chur ein Mal (K.), dagegen in den höheren Lagen: Davos, Engadin, Rheinwald noch bis auf die Passhöhen häufig, auf *Caltha palustris*, *Ranunculus* u. s. w.
10. **ophthalmicum Payk.** (*E.*)-*A.* Verbreitet, doch nicht gemein. Oberengadin (Heer, Müller), Tarasp, Poschiavo (K.), Stelvio (Müller, Eppelsheim).

11. *longipenne* Er. *E.*-(*M.*). Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K., det. Stierl.).
12. *rectangulum* Fauv. *M.* Ein Mal bei Alveneu eine Anzahl Stücke erbeutet (K.).
13. *Sorbi* Gyll. *E.*-*M.* Nicht selten. Chur, Domleschg (Kriechb., K., Stoffel), Davos (Nagel).
14. *Marsh.* Fauv. *M.* Flimser Waldhäuser mehrere Male von blühenden Gesträuchen gekötschert (K., det. Eppelsheim).

X. Protinini.

Protinus Latr.

1. *brachypterus* F. *E.*-*M.* Oefers in Schwämmen. Chur (Kriechb.), Tarasp (K.).

Olisthaerus Er.

1. *megacephalus* Zett. *M.* Sehr selten. Aus Savion (Frei-G.).

XI. Pselaphidae.

Bryaxis Leach.

1. *fossulata* Rehb. *E.* Churer Rheinthal, Vorderprätigau verbreitet (Scheuchzer, K., Wirz).
2. *haematica* Rehb. *E.* Selten. Einige Male bei Chur (K.).

Bythinus Leach.

1. *Picteti* Tourn. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Alp Laret bei St. Moritz (v. Heyden, zuerst als bulbifer Rehb. angegeben).
2. *securiger* Rehb. *E.* Selten. Ein Mal bei Chur unter St. (Kriechb., det. Schaum.).

Pselaphus Herbst.

1. *Heisei* Hrbst. (*E.*)-*A.* Häufig. Churer Rheinthal (Am St., Kriechb., K.), Schiers (Wirz).

Euplectus Leach.

1. *brunneus* Grimm. (*E. Kunzei* Aubé). *E.* Sehr selten.
Ein Mal bei Chur unter Buchenrinde (v. Heyden).
2. *sanguineus* Denny. *E.* Selten. Chur unter Föhrenrinde
(Kriechb.).

Amauronyx Reitt.

1. *Märkelii* Aubé. (*Trichonyx* Chaud.). *E.* Selten. Bei Chur
ein Mal unter St. (Kriechb., det. Schaum.).

XII. Clavigeridae.

Claviger. Preysl.

1. *testaceus* Preysl. (*Cl. foveolatus* Müll.). *E.-M.* Ob Chur
und gegen Maladers unter St. bei gelben Ameisen
(Kriechb.), Schiers (Wirz).
2. *longicornis* Müll. *E.* Selten. Malans (Am Stein), unter
dem ersten Maiensäss ob Chur bei Ameisen (Kriechb.),
Schiers (Wirz).

XIII. Scydmaenidae.

Neuraphes Thoms.

1. *elongatulus* Müll. *E.* Selten. Chur (K.).

Scydmaenus Latr.

1. *scutellaris* Müll. *E.* Selten. Chur und Umgebung im
ersten Frühling unter St. (Kriechb., K.).
2. *collaris* Müll. *E.* Selten. Sand und Lürlibad bei Chur
einige Male unter St. (Kriechb., det. Schaum.).
3. *pusillus* Müll. *E.* Selten. Halde ob Chur, sehr oft im
Lürlibad immer unter St. (Kriechb., det. Schaum.).

Euconnus Thoms.

1. *denticornis* Müll. *E.* Selten. Chur und Umgegend einige Male unter St. (Kriechb., det. Schaum.).
2. *hirticollis* Jll. *E.* Mehrere Male bei Chur (K., det. Fauvel).
3. *Wetterhalii* Gyll. *E.* Mehrfach bei Chur (Kriechb., K.).

Eumierus Lap.

1. *tarsatus* Müll. *E.* Chur im Frühling u. St. (Kriechb., K.).

XIV. Silphidae.

Choleva Latr.

1. *eisteloides* Fröhl. *A.* Selten. In den Bündner Alpen, ohne nähere Angabe (Heer).
2. *velox* Spence. *E.* Sehr selten. Von Scheuchzer gesammelt.

Ptomaphagus Hellw.

1. *umbrinus* Er. (*E.*)-*A.* Selten. Ein Mal beim Bernina Wirthshaus (v. Heyden).
2. *nigricans* Spence. (*E.*)-*A.* Selten. Auf Franzenshöhe (Eppelsheim).
3. *morio* F. (*E.*)-*A.* Selten. Ob Stalla (Rühl).
4. *chrysomeloides* Panz. *E.* Oefters bei Chur auf dem Sand erbeutet (K.).
5. *tristis* Panz. *E.*-*A.* In der Umgebung von Chur an Mauern (K.), Wiesen bei Runkalier (Kriechb.), Arosa (K.), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden), Franzenshöhe im Flug erbeutet (Rosenhauer).
6. *alpinus* Gyll. *A.* Ein Mal Anfangs Juni auf Prambräsch ob Chur (Kriechb., det. Kraatz.).

7. **fumatus** Spence. *E.* In der kleinen Au bei Chur geschöpft (Kriechb.), Zizers (K.).
8. **sericeus** F. *E.* Bei Churer Rheinthal (K.), und wohl noch vielfach übersehen.
9. **anisotomoides** Spence. *E.* Sehr selten. Ein Mal ob Chur am Wege nach Maladers unter St. (Kriechb.).

Colon Herbst.

1. **brunneus** Latr. *E.* Selten. Fürstenwald bei Chur an geklaftertem Holz (Kriechb.).

Necrophilus Latr.

1. **subterraneus** Dahl. (*M.*)-*A.* Höchst selten. In der Amst. Samml. 1 Ex. vom Malauser Ochsenälpli. Auf dem Wormser Joch (Gistel). Der Käfer wohnt nach Gredler in Schneckenhäusern.

Phosphuga Leach.

1. **polita** Sulz. (*Silva laevigata* F.) *E.* Churer Rheinthal, keineswegs häufig, wie schon Heer für die Ostschweiz der Westschweiz gegenüber hervorhebt.
2. **atrata** L. *E.-A.* Nirgends selten.
3. **undata** Müll. (*Silpha reticulata* F.). *E.-M.* Weniger häufig. Churer Rheinthal, Splügen, Unterengadin, Puschlav, Calanca (K.).

Thanatophilus Leach.

1. **thoracicus** L. *E.-M.* Aus allen Thälern angegeben.
2. **rugosus** L. *E.-A.* Ebenso; noch im Oberengadin beobachtet (v. Heyden).
3. **sinuatus** F. *E.* Zunächst im Rheinthal nirgends selten.

Silpha L.

1. *lunata* F. (*S. carinata* Ill.). *M.-A.* Selten. Churer Maiensässe (K.), Davos, Silvaplana (Letzner).
2. *tristis* Ill. (*E.*)-*M.* Selten. Nur ein Mal bei Poschiavo getroffen (K.).
3. *obscura* L. *E.-M.* Allgemein verbreitet.
4. *tirolensis* Laich. var. *nigrita* Creutz. (*S. alpina* Germ.). *M.-A.* Häufig in allen höheren Thälern.

Necrodes Wilkin.

1. *littoralis* L. *E.(M.)* Eher selten. Haldenstein, vorderes Prätigau (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Necrophorus Fabr.

1. *humator* Goeze. *E.* Selten. Chur (Schulsammlung), Ragaz (Täschler).
2. *nigricornis* Fald. (*N. sepulchralis* Heer.). *A.* Sehr selten, eine östliche Art. Am Oberalpstock ernerseits von Frei-G., seit Heer zum ersten Mal, wieder gefunden.
3. *vespillo* L. *E.-M.* Allgemein verbreitet.
4. *vestigator* Herschel. (*E.*)-*M.* Ein Mal aus dem Prätigau erhalten.
5. *interruptus* Steph. (*N. fossor* Er.). *E.-M.* Ziemlich selten. Domleschg (Stoffel), Unterengadin einige Male, Prätigau, Grono (K.).
6. *investigator* Zett. (*N. ruspator* Er.) *E.-A.* Verbreitet, doch nicht gemein. Malans (Am St.), Domleschg (Stoffel), Churwalden (Kriechb.), Davos (Nagel), Unterengadin, Safien, Misox (K.), Nufenen (Heer), noch ob St. Moritz (v. Heyden).

7. **vespilloides** Herbst. (*N. mortuorum* F.). *E.-A.* Oefters bei Chur (Kriechb., Cafl., K.), Schiers (Manni), Bergell, besonders häufig in Misox und Calanca (K.), noch bei Nufenen (Heer).

Sphaerites Duft.

1. **glabratus** F. (*M.*)-*A.* Sehr selten. Soll nach Motschulski am Rheinwaldgletscher und auf der Zaportalp vorkommen.

Hydnobius Schmidt.

1. **punctatus** Sturm. *M.-A.* Selten. Prof. Brügger brachte mir ein Stück aus Valzaina. Franzeshöhe unter St. (Rosenhauer).
2. **strigosus** Schmdt. *A.* Selten. Auf Franzeshöhe (Eppelsheim).

Liodes Latr. (*Anisotoma* Schmdt. Er.).

1. **rugosa** Steph. *E.* Sehr selten. In der Scheuchzer'schen Sammlung.
2. **rotundata** Er. (*E.*)-*A.* Selten. Engadin (Stierl.).
3. **raetica** Er. *A.* Selten. Val Rosegg und am Bernina Wirthshaus (v. Heyden).
4. **picea** Jll. (*E.*)-*A.* Selten. Bernina (v. Heyden). Auch von Heer für die „Berninakette“ angegeben (in: Geogr. Verbr. der Käfer in den Schweizeralpen).
5. **obesa** Schmidt. *E.-A.* St. Luzi b. Chur (Kriechb.), St. Moritz (v. Heyden).
6. **dubia** Kugelann. (*E.*)-*A.* Selten. Oberengadin (Stierl., v. Heyden, Meyer-D.).

7. *rubiginosa* Schmdt. *E.* Chur (Kriechb., K.).
8. *calcarata* Er. *E.-M.* Chur, Runkalier (Kriechb., K.).

Anisotoma Ill.

1. *castanea* Hrbst. (*E.*)-*M.* Selten. Davos (Nagel).

Amphicyllis Er.

1. *globus* F. *E.* Nur ein Mal bei Fürstenau erbeutet (Stoffel).

Agathidium Ill.

1. *hämorrhoum* Er. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Bei St. Moritz (v. Heyden).

XV. Sphaeriidae.

Sphaerius Waltl.

1. *acaroides* Waltl. *E.* Chur und thalabwärts im ersten Frühling gesellig unter St. (K.).

XVI. Trichopterygidae.

Ptenidium Erichs.

1. *evanescens* Marsh. (Pt. *apicale* Er.). *E.* Chur und Umgebung bis Reichenau (Kriechb., K.).
2. *punctatum* Gyll. *E.* Chur (K., det. Reitter).

XVII. Corylophidae.

Sericoderus Steph.

1. *lateralis* Gyll. *E.* Chur an einem Fasse mit gährendem Most (K.).

XVIII. Scaphidiidae.

Scaphidium Ol.

1. *quadrinaculatum* Oliv. *E.* An Schwämmen. Chur (K.), an Eichenstöcken bei Fürstenau (Stoffel), Schiers (Wirz).

Scaphisoma Leach.

1. *agaricinum* L. *E.*-(*M.*). An Schwämmen. Domleschg (Stoffel).

XIX. Phalacridae.

Phalacrus Payk.

1. *corruseus* Payk. *E.*-*M.* Zizers, Domleschg, Puschlav (K.).
2. *grossus* Er. *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K.).
3. *substriatus* Gyll. *E.* Selten. Scheuchzer'sche Sammlung. Bei Chur (K.).

Olibrus Erichs.

1. *bicolor* F. *E.*-*M.* Chur, wiederholt bei Tarasp (K.).
var. *flavicornis* Sturm. Tarasp.
2. *affinis* Sturm. *E.*-*M.* Selten. Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).
3. *millefolii* Payk. *E.* Selten. Ein Mal von Chur durch einen Schüler mir zugebracht.

XX. Erotylidae.

Dacne Latr.

1. *notata* Gmel. (*Engis bipustulata* F.). *E.* Selten. Domleschg (Stoffel).
2. *bipustulata* Thunb. (*E. humeralis* F.). *E.* Malans (AmSt.), Umgebung von Chur (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Triplax Payk.

1. *russica* L. *E.* Selten. Ein Mal bei Felsberg (K.).

Cyrtotriplax Crotch.

1. *bipustulata* L. (*Tritoma* f.). *E.* In Schwämmen. Malans (Am St.), Chur (Bugnion), Domleschg mehrmals (Stoffel).

XXI. *Endomychidae.***Lycoperdina Latr.**

1. *succincta* L. *E.-A.* Nach Heer in Bünden (Catal. Stierl. p. 344).

Mycetina Muls.

1. *cruciata* Schall. *E.-M.* Schon öfters beobachtet. Chur an aufgeklaffertem Holz und an Baumschwämmen (Kriechb.), Schiers mehrfach (Wirz), Domleschg (Stoffel), Savien in Schwämmen (Frei-G.).

Endomychus Panz.

1. *coccineus* L. *E.-M.* In Schwämmen und faulem Holz. Malans (Am St.), Churer Waldungen unter Rinde (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Schiers; Zizers eine *var. maculis confluentibus*, Tarasp (K.), noch bei Vetan (Frl. Schindler).

Mycetaea Steph.

1. *hirta* Marsh. *E.* Scheint für unser Gebiet selten zu sein. Nur ein Mal bei Chur erbeutet (K.).

XXII. *Cryptophagidae.***Antherophagus Latz.**

1. *nigricornis* F. *E.-M.* Selten. Chur; einige Male gegen *Vulpera* auf *Epilob. angustifolium* (K.).

2. *silaceus* Hrbst. *E.-M.* Selten. Lürlibad bei Chur auf Erdbeeren, auf Runkalier von Dr. Schaum geschöpft, beide Male von Herrn Kraatz bestimmt (Kriechb.).
3. *pallens* Oliv. *E.-A.* Selten. Tarasp (K., det. Stierl.), Pontresina (v. Heyden), ob Trafoi (Eppelsheim).

Henoticus Thoms.

1. *serratus* Gyll. *A.* Nabe der Gebietsgrenze bei Trafoi und beim Gasthof der Franzenshöhe (Eppelsheim).

Cryptophagus Herbst.

1. *crenatus* Gyll. (*Cr. crenulatus* Er.). *E.* In Schwämmen. Ein Ex. ehemals in der Mengold'schen Sammlung (test. Kriechb.).
2. *croaticus* Reitt. (*E.-M.*) Ein Mal von Tarasp in einem Ex. Von Herrn Reitter best. Neu für die Schweiz.
3. *Lycoperdi* Hrbst. *E.* Selten. Bei Chur und ein Mal von Zizers erhalten (det. Reitter).
4. *pilosus* Gyll. *E.* Chur mehrmals an Fässern (Kriechb. K.).
5. *setulosus* Sturm. *E.* Chur, Zizers einige Male (K.).
6. *Schmidtii* Sturm. *E.* Ein Mal hinter Ems u. St. (Kriechb., det. Kraatz).
7. *affinis* Sturm. (*E.-M.*) Selten. Tarasp (K.), bei Trafoi (Eppelsheim).*)
8. *acutangulus* Gyll. *E.-M.* Chur öfters, auch an Weinfässern (Kriechb., Mengold, K.), Tarasp (K.).

*) *C. cellaris* Scop. Die nach dem Stierlin'schen Catalog häufige Art ist im Kanton meines Wissens noch nicht gefunden. Die Heerschen Angaben für Nufenen und Bevers beruhen nach v. Heyden wahrscheinlich auf einer Vermengung verschiedener Arten, und sind auch im Cat. Stierlin nicht berücksichtigt worden.

9. **fumatus Marsh.** *E.* Chur mehrfach in den Schulzimmern an der Wand (Kriechb.).
10. **fuscicornis Sturm.** *E.-A.* Churer Lürlibad u. St. (Kriechb.), im Oberengadin (v. Heyden).
11. **labilis Er.** *E.-A.* Chur (K., det. Reitter), St. Moritz und Alp Laret (v. Heyden).
12. **Brisouti Reitt.** (*E.*)-*A.* Oberengadin (v. Heyden).
13. **distinguendus Sturm.** *E.* Chur öfters beobachtet, auch in Kellern an Weinfässern (Kriechb., K.).
14. **scutellatus Sturm.** (*G. bicolor St.*). *E.* Chur (Kriechb.).
15. **saginata Sturm.** *E.* Chur (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel).
16. **dentatus Hrbst.** *E.* Bei Chur zunächst häufig (Kriechb., K.).
17. **scanicus L.** *E.-A.* Verbreitet. Chur (Kriechb., K.), Domleschg (Frei-G.), Maienfeld, Tarasp, Arosa (K.), Davos (Nagel), Oberengadin, noch am Bernina-Wirthshaus (v. Heyden).
18. **lapponicus Gyll.** (*Cr. pubescens Sturm.*). *E.* Bei Fürstenau (Stoffel, det. Reitter) Auch in der Mengold'schen Sammlung.
19. **vini Panz.** (*E.*)-*M.* Selten. Ein Mal bei Tarasp (K.).

Caenoscelis Thoms.

1. **ferruginea Sahlb.** (*Atomaria*) *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K.).

Atomaria Steph.

1. **linearis Steph.** *E.* Selten. An der Halde bei Chur (Kriechb.).
2. **nigriventris Steph.** (*A. nana Er.*). *E.* Bei Chur (Kriechb., Scheuchzer).

3. **nigripennis** Payk. (*A. ornata* Heer). *E.* Churer Lürli-
bad mehrfach u. St. (Kriechb.).
4. **cognata** Er. *E.-A.* Selten. Ein Mal von Scheuchzer ge-
sammelt. Bei St. Moritz (v. Heyden).
5. **pusilla** Payk. *E.-(M.)*. Wie es scheint im Kanton nicht
so häufig, wie nach dem Stierlin'schen Catalog in der
übrigen Schweiz. Nach einer Notiz von Kriechb. in
der Mengold'schen Sammlung.
6. **atra** Hrbst. (*E.*)-*A.* Bisher nur vom Oberengadin an-
gegeben (Stierlin, Meyer-D.).
7. **contaminata** Er. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Auf Franzeshöhe
(Reitter).
8. **testacea** Steph. (*A. analis* Er.). *E.-A.* Chur und Um-
gebung mehrfach notirt (Scheuchzer, Kriechb., K.),
ebenso im Oberengadin (v. Heyden).
9. **ruficornis** Marsh. *E.* Chur bis nach Reichenau mehrere
Male (Kriechb.).
10. **rubricollis** Bris. *E.* Selten. Ein Mal bei Chur (K., det.
Reitter).

XXIII. Lathridiidae.

Lathridius Herbst.

1. **angusticollis** Humm. *E.* Chur (K.).
2. **rugicollis** Oliv. (*E.*)-*A.* Häufig im Oberengadin (v. Heyden.)

Enicmus Thoms.

1. **minutus** L. *E.-A.* Verbreitet. Chur, Tarasp mehrfach (K.),
Oberengadin (v. Heyden, Letzner).
2. **brevicollis** Thoms. (*E.*)-*M.* Sehr selten. Ein Mal bei Tarasp
(K., det. Reiter). Neu für die Schweiz.

3. *rugosus* Hrbst. (*E. planatus* Mannh.). (*E.*)-*A.* Selten.
Pontresina (Meyer-D.).
4. *transversus* Ol. (*E.*-*A.*). Davos (Nagel), Laretalp (v. Heyden).

Cartodere Thoms.

1. *ruficollis* Marsh. (*C. exilis* Mannh.). (*E.*)*A.* Häufig bei Hinterrhein (Mannerheim).

Corticaria Marsh.

1. *pubescens* Gyll. *E.* Oefters bei Chur (K.).
var. *piligera* Mannh. In der Scheuchzer'schen Sammlung. Ebenso bei Chur (K.).
2. *crenulata* Gyll. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K.).
3. *fulva* Comolli. *E.* Ein Mal von Chur (K., det. Reitter).
4. *umbilicata* Beck. (*C. umbilicifera* Mnnh., *cylindrica* Mnnh.).
(*E.*)-*A.* Pontresina (Meyer-D.).
5. *impressa* Ol. *E.* Bei Chur (K. det. Olivier).
6. *serrata* Payk. *E.*-*A.* Chur nicht so selten (K.). Auch bei Pontresina (Meyer-D.).
7. *ovalipennis* Reitt. (*E.*)-*A.* Oberengadin (v. Heyden).
8. *elongata* Humm. *E.*-*A.* Scheuchzer'sche Samml. wohl aus der Churer Gegend. Oberengadin (v. Heyden, Pfeil).

Melanophthalma Motsch.

1. *gibbosa* Hrbst. *E.* Chur (K.), Fürstenau (Stoffel).
2. *similata* Gyll. (*E.*)-*A.* Selten. Ein Mal auf Alp Laret in einem trockenen Baumschwamm (v. Heyden).

XXIV. Tritomidae.

Lithargus Erichs.

1. *bifasciatus* F. Selten. Chur (K.).

Tritoma Geoffr.

1. **quadripustulata** L. *E.* Um Chur nicht so selten (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Grono (K.).
2. **atomaria** F. *E.* Malans (Am St), Chur (K.).
3. **multipunctata** Hellw. *E.* Selten Fürstenau (Stoffel).
4. **fulvicollis** F. *E.* Selten. Ein Mal von Thusis (Stoffel).

Typhaea Curt.

1. **fumata** L. *E.-A.* Verbreitet. Chur (Kriechb., K), Davos (Nagel), Unterengadin (K.), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden).

XXV. Nitidulidae.

Cercus Latr.

1. **pedicularius** L. *E.* Um Chur (Kriechb.).
2. **bipustulatus** Payk. *E.* Pfäfers (Heer).
3. **rufilabris** Latr. *E.* Domleschg (Stoffel).

Heterhelus Duv.

1. **Solani** Heer. (*H. sambuci* Er.). *E.-A.* Auf *Sambucus racemosa*. Chur (Kriechb., K.), Tarasp (K.), Schafberg ob Pontresina (Meyer-D.).
2. **rubiginosus** Er. *M.* Findet sich auf dem nämlichen Strauche. Churer Maiensässe, Umgegend von Tarasp, Guarda (K.).

Brachypterus Kugelann.

1. **gravidus** Ill. *E.-M.* Ein Mal auf dem „Sand“ hinter Chur (Kriechb.).
2. **urticae** F. *E.-A.* Verbreitet. Gerne auf Nesseln. Savien (Kriechb.), Davos (Nagel), in beiden Engadinen (Meyer-D., Stierlin, K.).

Carpophilus Leach.

1. **mutilatus** Er. (*C. hemipterus* F.). (*E.*)-*M.* Nur ein Mal von Tarasp (K.).

Epuraea Er.

1. **aestiva** L. *E.*-*A.* Allgemein verbreitet und noch bis zu Höhen von 2000 m.
var. **bisignata** Sturm. Mehrere Ex. bei Lavin (K.).*)
2. **melina** Er. *E.*-*A.* Chur, Domleschg (K.), Davos (Letzner), Tarasp, noch hoch in Val Lischanna (K.).
3. **deleta** Er. (*E.*)-*A.* Engadin (Stierlin).
4. **variegata** Hbst. *E.* Selten. Domleschg (Stoffel).
5. **obsoleta** F. *E.* Wiederholt bei Chur (K.).
6. **boreella** Zett. (*E.*)-*A.* Davos (Nagel), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden).
7. **pusilla** Ill. (*E.*)-*M.* Ein Mal aus dem Münsterthal erhalten.
8. **oblonga** Hrbst. (*E.*)-*A.* Selten. Oberengadin (v. Heyden).

Nitidula Fbr.

1. **bipustulata** L. *E.*-*A.* Nicht selten. Chur an Häusern und sonst mehrfach im ganzen Rheinthal (Kriechb., K.), Schiers, Churer Alp, Braggio (K.).
2. **rufipes** L. (*N. obscura* F.). *E.* Selten. Malans (Am St.), Chur an einem Knochen (Kriechb.). Auch im Pol'schen Verzeichniss.
3. **carnaria** Schall. (*N. quadripustulata* F.). *E.* Ein Mal bei Chur (Kriechb.), Thusis an einem Schwamm (Stoffel).

*) Die früheren Angaben über *Ep. silacea* Hbst. sind hierher zu ziehen.

Omosita Er.

1. **depressa Er.** (*E.*)-*A.* Bisher nur von alpinen Stationen: Vals, Rheinwald, Alp Laviruns bei den Hütten (Heer, sub *Nitidula depressa* Illg.). Ebenso aus Oberengadin (v. Heyden).
2. **colon L.** *E.*-*M.* Unter Steinen, an Knochen u. dgl. im Rheinthal ganz allgemein verbreitet. Auch im Unterengadin.
3. **discoidea F.** *E.* Im Churer Rheinthale ebenfalls nicht selten; ich fieng die Art in Menge an hingelegten Knochen.

Soronia Erichs.

1. **grisea L.** *E.* Malans (Am St.), Chur, Untervatz (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Amphotis Erichs.

1. **marginata F.** *E.* Selten. In der Herrschaft (Pol, Am St.), Chur (Scheuchzer, K.).

Pria Steph.

1. **dulcamarae Scop.** *E.* Kleine Au bei Chur (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Meligethes Steph. *)

1. **hebes Er.** *E.*-*A.* Zizers, Domleschg, Tarasp (K.), Engadin (Stierlin).
2. **rufipes Gyll.** *E.*-*A.* Rheinthal und Engadin allgemein verbreitet.
3. **lumbaris Sturm.** (*E.*)-*M.* Ein Mal bei Tarasp (K.).
var. caeruleus Sturm. Ebenda.

*) Sämmtlich Arten, die ich selbst gesammelt, von Hrn. Edm. Reitter revidirt und bestimmt.

4. *coracinus* Sturm. *E.-A.* Station Landquart (K.), Engadin (Stierlin).
5. *brassicac* Scop. (*M. aeneus* F.). *E.-A.* Vom Rheinthal bis in die Engadiner Alpen allgemein verbreitet.
6. *viridescens* F. *E.-M.* Herrschaft (Pol, Am St.), Klosters (Dietrich). Wohl noch vielfach übersehen.
7. *subrugosus* Gyll. *E.-M.* Chur, Flims (K.), am Calanda, bei Nufenen (Heer).
8. *serripes* Gyll. *E.* Selten. Scheuchzer'sche Sammlung.
9. *maurus* Sturm. *E.-M.* Chur, Flims, Unterengadin (K.).
10. *flavipes* Sturm. *E.* Chur (K.).
11. *morosus* Er. *E.* Bei Fürstenau (Stoffel, det. Reitter). Neu für die Schweiz.
12. *viduatus* Sturm. *E.-M.* Verbreitet. Chur (Scheuchzer), Tarasp (K.), Brigels, Vals (Heer).
13. *pedicularius* Gyll. *E.-M.* Verbreitet. Malans (Am St.), Chur, Flims, Tarasp (K.).
14. *assimilis* Sturm. *E.* Scheuchzer'sche Sammlung. Für die Schweiz noch nicht angegeben.
15. *planiusculus* Heer. (*E.*)-*M.* Ein Mal bei Flims erbeutet (K.).
16. *erythropus* Gyll. *E.* Verbreitet. Chur (Heer, K.), Flims (K.), Domleschg (Stoffel).
17. *pygmaeus* Reitt. (*E.*)-*M.* Ein Mal bei Lavin getroffen (K.). Neu für die Schweiz.

Thalyera Erichs.

1. *fervida* Oliv. (*E.*)-*A.* Ob Trafoi (Eppelsheim). Im Kanton selbst bisher noch nicht notirt.

Pocadius Erichs.

1. *ferrugineus* F. *E.-M.* Malans (Am St.), Chur und Maiensässe in Schwämmen (K.).

Cychromus Kugelann.

1. *fungicola* Heer. *E.-M.* In Schwämmen. Chur (Mengold), Davos (Nagel).
2. *luteus* Er. *E.* Malans (Am St.).

Ips Fabr.

1. *quadripunctatus* Oliv. *E.-(M.)*. Selten. Ein Mal bei Chur (K.).
2. *quadripustulatus* F. *E.-A.* Ziemlich häufig. Im Rheinthal (Am St., Kriechb., Stoffel, K.), Davos (Nagel), Flims, Roveredo (K.), Pontresina (Meyer-D.).
3. *ferrugineus* L. *E.-M.* Chur und Umgebung (Kriechb., Caffisch, K.), Davos (Nagel), Tarasp (K.).

Rhizophagus Herbst.

1. *depressus* F. *E.-M.* Chur (K.), Davos (Nagel).
2. *ferrugineus* Payk. *E.-M.* In Bünden (Catal. Stierlin). In der Scheuchzer'schen Sammlung.
3. *dispar* Payk. *E.-M.* Malans (Am St.), Crida ob Chur (Kriechb.), Langwies (Janett).
4. *bipustulatus* F. *E.* Hinter Ems unter Eichenrinde (Kriechb.).
5. *politus* Hellw. *E.* Ein Mal bei Chur (K.).

XXVI. Trogositidae.

Trogosita Oliv.

1. *caerulea* Ol. *E.* Bei Fürstenau an einer alten Weide mehrere Stück erbeutet (Stoffel).

Nosodes Leconte.

1. *scabra* Thunb. (*Peltis dentata* F.). *E.-M.* Malans (Am St.), Chur (Scheuchzer, Kriechb.), Domleschg (Mengold),

Stoffel), Thusis (Samml. Am St.). Gilt sonst in der Schweiz für sehr selten.

Ostoma Laichart. (Peltis Kug.).

1. *grossum* L. *E.-A.* Chur (Cafisch), Domleschg (Mengold, Stoffel), Savien (Frei-G.), Engadin (Heer).
2. *ferrugineum* L. *E.-A.* Oefters unter Baumrinden. Rheinthal u. Schanfigg, Arosa (Am St., Scheuchzer, Kriechb., K.), Schuders (K.), Davos (Letzner), Unterengadin, Calanca (K.).

Thymalus Duft.

1. *limbatus* F. *M.-A.* Verbreitet. Vogelboden ob Chur (Brügger), Domleschg (Stoffel), Schanfigg, Savien (Kriechb.), Davos (Nagel), Nufenen (Heer).

XXVII. Colydiidae.

Orthocerus Latr. (Sarrotrium Illig.).

1. *muticus* L. (Sarr. clavicornis L.). *E.-(A.)*. Ein Mal bei Chur (Frei-G.).

Coxelus Latr.

1. *pietus* Sturm. *E.-A.* Selten Um Chur (Kriechb., K.), Arvigo (K.).

Ditoma Hbst. (Synchita Hellw.).

1. *juglandis* F. *E.* Selten. Bei Fürstenau (Stoffel).

Cicones Curtis.

1. *variegatus* Hellw. *E.-M.* „In Bündeln“ (Catal. Stierlin).

Synchitodes Crotch. (Ditoma auct.).

1. *crenata* F. *E.-M.* Gerne unter Rinde. Rheinthal (Am St.,

Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Schiers (Wirz), Maladers (K.).

Colydium Fabr.

1. **elongatum** F. *E.* Fürstenwald bei Chur an gefällten Stämmen; bei der Ruine Canova unter einem Stein (Kriechb.).

Cerylon Latr.

1. **histeroides** F. *E.-M.* Malans (Am St.), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).

XXVIII. Cucujidae.

Hyllota Latr. (Brontes Fabr.).

1. **planata** L. *E.* Sehr selten. In der Scheuchzer'schen Samml.

Monotoma Hrbst.

1. **brevicollis** Aubé. *E.* Ein Mal bei Chur (K.).

XXIX. Byturidae.

Byturus Latr.

1. **rosae** Scop. (*B. fumatus* F.). *E.-M.* Auf Blumen. Chur, Tiefencastel, Bergün etc. Weniger häufig als die folgende Art.
2. **sambuci** Scop. (*B. tomentosus* F.). *E.-M.* Churer Gegend auf blühenden *Crataegus* und *Prunus Padus* (Kriechb.), Tarasp oft auf *Rubus* (K) u. s. w.

XXX. Dermestidae.

Dermestes L.

1. **murinus** L. *E.-M.* In allen unseren Thälern verbreitet.
2. **lanarius** Er. *E.-M.* Weniger häufig. Chur vielfach angegeben, Ems, Thusis (Kriechb.), Bergell (Bazzigher), Misox (K.).

3. **undulatus** Brahm. *E.-M.* Um Chur bis nach Maladers hin nicht selten; Domleschg, Tarasp (K.).
4. **tessellatus** F. *E.* Selten. Malans (Am St.). In der Scheuchzer'schen Sammlung.
5. **lardarius** L. *E.-A.* In Häusern überall.

Attagenus Latr.

1. **Schäfferi** Hrbst. *E.* Selten. Ein Mal von Zizers erhalten.
2. **piceus** Ol. (*A. megatoma* F.). *E.-M.* Domleschg (Stoffel), Churer Rheinthal, Unterengadin, St. Vittore (K.).
3. **pellio** L. *E.-M.* Allgemein verbreiteter Schädling.
4. **vigintiguttatus** F. *E.* Churer Rheinthal und Domleschg öfters beobachtet (Am St., Kriechb., K., Stoffel). Gerne auf den feinen Blüten von *Spiraea Aruncus* und *Tamarix africana*.

Megatoma Hrbst.

1. **undata** L. *E.-A.* Churer Rheinthal, Misox, in beiden Engadinen, noch auf dem Flüelapass angetroffen (K.), Nufenen (Heer), Davos (Nagel).

Hadrotoma Erichs.

1. **nigripes** F. *E.* Einige Male bei Chur (K.).

Tiresias Steph.

1. **serra** F. *E.* Sehr selten. In der Scheuchzer'schen Samml.

Anthrenus Geoffr.

1. **pimpinellae** F. *E.* Zunächst im Churer Rheinthal (Heer, Am St., Cafl.), bei uns überhaupt eher selten.
2. **scrophulariae** F. *E.-A.* Im ganzen Rheinthal sehr gemein. Vereinzelt auch in höheren Lagen, Tarasp, Arosa (K.).

3. **Verbasci** L. (*A. varius* F.). *E.-M.* Hin und wieder. Malans (Heer), Misox (Stoffel); Puschlav (K.).
4. **museorum** L. *E.-A.* Allgemein verbreitet. Aus dem Rheinthal, Engadin, Davos etc. vielfach angegeben.
5. **fuscus** Latr. (*A. claviger* Er.). *E.-A.* Ebenso, gerne auf Dolden.

Orphilus Erichs.

1. **glabratus** F. *E.* Sehr selten. Malans (Am St.) und bei Fürstenau (Stoffel) je ein Ex.

XXXI. Cistelidae

Nosodendron Latr.

1. **fasciculare** Ol. (*E.*)-*M.* Ich erhielt die Art aus dem Oberhalbstein.

Syncalypta Dillw.

1. **setigera** Ill. *E.* In der Scheuchzer'schen Sammlung.
2. **paleata** Er. (*E.*)-*A.* Ebenfalls selten. Domleschg (Stoffel), Nufenen (Kriechb., durch Pfr. Felix erhalten).
3. **spinosa** Ross. *E.* Von Chur bis Reichenau wiederholt u. St. (Kriechb.).

Curimus Erichs.

1. **murinus** F. (*Byrrhus*). *E.-A.* Selten. Chur (Caf.), Vetan (K.). Vom Calanda (Dr. Am Stein in Füssl. Verz. sub *Cistela ornata* Sulzer).

Byrrhus L.

1. **signatus** Panz. *A.* Bisher nur an der Grenze unseres Gebietes auf dem Wormser Joch angegeben (Gistel).

2. **ornatus** Panz. *E.-A.* Vereinzelt. Chur (K.), Crida und Malixer Alpen u. St. (Kriechb.), Davos (Nagel), Engadin (v. Gautard).
3. **pilosellus** Heer. *A.* Selten. Rheinwald (Stierlin).
4. **pilula**. *E.-A.* Allgemein verbreitet u. St., über die Wege laufend u. s. w. und mannigfach abändernd wie auch die folgende Art.
var. albopunctatus F. Im Oberengadin mehrfach (v. Heyden).
var. oblongus Sturm. Bei Heer für das ganze Hochgebirge von den Rheinquellen bis nach dem Unterengadin angegeben.
5. **fasciatus** Fabr. (*B. flavocoronatus* Erx.). *E.-A.* Nicht ganz so häufig, aber überall constatirt, namentlich im Hochgebirg.
var. sulcatus Zett. Nufenen, Scaletta (Heer).
var. arietinus Steff. Bernina u. St. (v. Heyden).
var. Dianae F. (Bei Heer, Fauna, var. b.): Malans, Val Bevers, Rheinwald, Scaletta, Strela (Heer).
6. **pustulatus** Forst. (*B. dorsalis* F.). *E.-A.* Verbreitet. Churer Rheinthal, Unterengadin, Poschiavo (K.), Oberengadin (Heer, v. Heyden, Meyer-D.), Franzenshöhe (Eppelsheim).

Cistela Geoffr. (*Cytilus* Erichs.).

1. **varia** F. (*C. pulchella* Heer). *E.-A.* Ebenfalls eine sehr häufige Art, von Thal bis zu den höchsten Jochen. Die von Heer unterschiedenen Varietäten erscheinen im Catal. Coleopt. Ed. III mit der Stammform verschmolzen.

Pedilophorus Steff. (Morychus Erichs.).

1. **nitens** Panz. *E.* Selten. Malans (Am St.), zwischen Ems und Reichenau u. St. (Kriechb.).
2. **aeneus** F. *E.-A.* Nicht selten. Im ganzen Rheinthäl und Unterengadin (K.), Oberengadin (Meyer-D, v. Heyden), Val Livigno am Spöl (Heer).

Simplocaria Marsh.

1. **semistriata** F. *E.-A.* Chur (K.), Nufenen, Val Urschai (Heer), Oberengadin (v. Heyden, Pfeil).

XXXII. Histeridae.

Hololepta Payk.

1. **plana** Füssl. *E.* Sehr selten. Dr. Amstein d. Ä. traf diese Art im vorigen Jahrhundert unter der Rinde einer Schwarzpappel. (Das Exempl. ist in der Major Am St.'schen Sammlung aufbewahrt.) Die Art möchte wohl wieder zu finden sein, da es am Rhein entlang an alten Schwarzpappeln nicht fehlt.

Platysoma Leach.

1. **compressum** Hrbst. (Pl. depressum F.). *E.* Lebt unter Fichtenrinde. Malans (Heer). Die in der übrigen Schweiz häufige Art scheint hierseits ziemlich zu fehlen.
2. **oblongum** F. Selten. Malans (Heer).
3. **angustatum** Hoffm. *E.* Ebenso. Malans (Heer).

Hister L.

1. **inaequalis** Ol. *E.* Selten. In der Am St.'schen Samml.
2. **4-maculatus** L. *E.* Churer Rheinthäl hie und da in Dünger (Heer, Am St., K.). Ebenso im unteren Misox (Stoffel, K.).
var. gagates Ill. Malans, Ragaz (Heer).

3. **unicolor** L. *E.-A.* Allgemein verbreitet, zuweilen in grosser Anzahl zu treffen; so ein Mal bei Lavin in Schwämmen.
4. **cadaverinus** Hoffm. *E.-M.* Churer Rheinthal (Am St., Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Puschlav und Bergell (K.).
5. **merdarius** Hoffm. *E.-M.* Chur, Untervatz (Kriechb.), Davos (Nagel), Tarasp, Münsterthal (K.).
6. **distinctus** Er. *E.* Selten. Einige Male bei Chur (K.).
7. **neglectus** Germ. *E.-M.* Selten. Bei Chur und Schuls je ein Mal getroffen (K.).
8. **carbonarius** Ill. *E.-M.* Chur (Kriechb.), Tarasp nicht selten (K.), Avers (Rühl).
9. **purpurascens** Hrbst. *E.* Hin und wieder bei Chur (Kriechb., K.), Schiers (Wirz).
10. **marginatus** Er. *E.* Selten. Mehrere Ex. bei Ems (K.).
11. **stercorarius** Hoffm. *E.-M.* Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Schyn (Kriechb.), Flims, Tavanasa, Unterengadin (K.).
12. **bissexstriatus** F. *E.-M.* Chur, Ems, Maladers (Kriechb.), Grüşch, Tarasp, Disentis (K.).
13. **bimaculatus** L. *E.-M.* Malans bis Chur öfters (Heer, K.), Domleschg (Stoffel), Schiers (Wirz), Tarasp (K.).
14. **duodecimstriatus** Schrank. *E.-M.* Bisher nur die *var. quatuordecimstriatus* Gyll. Haldenstein, Nairs, Ponte (K.).
15. **corvinus** Germ. *E.* Einige Male bei Chur (Kriechb., K.).

Paromalus Erichs.

1. **parallelopipedus** Hrbst. *E.* Von Heer als Seltenheit von Malans angegeben.

Dendrophilus Leach.

1. *pygmaeus* L. *E.-A.* Selten. In der Umgebung von St. Moritz einige Male bei Ameisen angetroffen (v. Heyden). Auch im Pol'schen Verz. (*Hister pygmaeus*).

Saprinus Erichs.

1. *nitidulus* Payk. *E.-M.* Malans (Heer), Chur nicht selten (Kriechb., Brügger, K.), ob Haldenstein an einem todtten Schaf (Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).
2. *aeneus* f. *E.* Ob Haldenstein wie vorhin (Kriechb.), Chur, Zizers (K.).
3. *conjungens* Payk. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur im Dünger (Kriechb.).
4. *quadristriatus* Hoffm. *E.* Selten. Bei Chur (Kriechb., K.).

Teretrius Erichs.

1. *picipes* F. *E.* Sehr selten. Malans (Heer).

Onthophilus Leach.

1. *striatus* Forst. *E.-M.* In Dünger. Ein Mal bei Malans (Heer).

XXXIII. *Platyceridae.***Platycerus Geoffr.** (Lucanus L.).

1. *cervus* L. *E.-M.* In den herwärtigen wie in den transalpinen Thälern beiläufig bis gegen die obere Grenze des Obstbaues ziemlich allgemein verbreitet.
var. *capreolus* Sulz. Mit der Stammart.

Dorcus Mac Leay.

1. *parallelopipedus* L. *E.-M.* In gleichmässiger Verbreitung mit der vorangehenden Art. Auch in Misox und ein Mal bei Schuls.

Systemocerus Weise (Platycerus auct.).

1. *caraboides* L. *E.-M.* Häufig in Waldungen und etwas höher ansteigend als die obgenannten Arten. Variirt vielfach in der Färbung.

Cerychus Mac Leay.

1. *chrysomelinus* Hohenw. (*C. tenebrioides* F.). *E.-M.* Ziemlich selten. Ragaz, Pfäfers (Heer), Domleschg (Stoffel), Chur, Bergell und Puschlav (K.).

Sinodendron Fabr.

1. *cylindricum* L. *E.-M.* Nicht so selten in faulen Baumstämmen. Um Chur (Kriechb., Cafl., K.), Domleschg (Stoffel), Savien (Kriechb.), Brigels (Cleric).

XXXIV. Scarabaeidae.

Coprini.

Sisyphus Latr.

1. *Schaefferi* L. (*E.*)-*A.* Sehr selten. Ein Ex. aus dem Rheinwald, von Pfr. Felix erbeutet, in der Am Stein'schen Sammlung.

Caccobius Thoms.

1. *Schreberi* L. *E.-M.* Im Kuhdünger. In den herwärtigen Thälern selten (Verzeichniss Pol), Oberhalbstein (Rühl), dagegen im unteren Misox bei Grono und Roveredo ziemlich häufig (Stoffel).

Copris Geoffr.

1. *lunaris* L. *E.-M.* Vielfach im Rheinthal von Ragaz weg bis nach Thusis einer- und Ilanz anderseits, im Gan-

zen aber doch selten (Heer, Cafl., Mengold, Theobald, Stoffel). Häufiger noch im unteren Misox (Stoffel, Lorez).

Onthophagus Latr.

1. **taurus** Schreb. *E.* (*O. rugosus* Poda). *E.* Im unteren Misox (Heer, Stoffel, Mengold).
2. **verticicornis** Laichh. (*O. nutans* F.). *E.-M.* Nicht gemein. Malans (Am St.), Chur und gegen Maladers (Kriechb., K.), Schiers (Wirz), Domleschg, Splügen, Tarasp (K.).
3. **austriacus** Panz. *E.-M.* Malans (Heer), Churer Gegend (Kriechb., Cafl.), Alvaschein (Rühl), Tarasper Gegend häufig (K.), Münsterthal (Pernsteiner).
4. **vacca** L. *E.* Um Chur, bei Reichenau (Kriechb., Mengold), Domleschg (Stoffel).
var. medius Panz. Von Frei-G. und Mengold s. Z. gefunden, ohne nähere Bezeichnung der Standorte.
var. affinis St. Heer. Zwischen Ems und Reichenau (Kriechb.).
5. **coenobita** Hrbst. *E.* Churer Rheinthal im Dünger nicht selten (Am St., Kriechb., K.).
6. **fracticornis** Preyssl. *E.-A.* Häufig durch das ganze Rhein- und Inngebiet, ebenso im Misox. Die bei Heer aufgeführten Varietäten b (*Copris Xiphias* F.) und c (*C. similis* Scriba) werden ebenfalls für unser Gebiet angegeben.
7. **nuchicornis** L. *E.-M.* Eben so verbreitet wie die vorige Art, scheint aber wenig über die montane Region hinaufzugehen, denn es fehlen bezügliche Angaben z. B. aus dem Oberengadin und dem Rheinwald.

8. **lemur** L. *E.* Malans bis Tamins (Pol, Am St, Kriechb.).
Ziemlich häufig bei Grono (Stoffel).
9. **ovatus** L. *E.-A.* In allen Thälern verbreitet.

Oniticellus Serville.

1. **fulvus** Goeze (*O. flavipes* F.). *E.* Selten. Bonaduz (Mengen-
gold), Misox (Stoffel). Auch von Frei-G. angetroffen.

Aphodini.

Aphodius Illig.

Calobopterus Muls.

1. **erraticus** L. *E.-M.* Häufig. Rheinthal, Prätigau, Unter-
engadin, Puschlav.

Coprimorphus Muls.

2. **scrutator** Hrbst. *E.* Selten. Malans, Luziensteig (Men-
gold, Scheuchzer), Domleschg (Stoffel). Ferner von
Frei-G. aufgefunden. Auch im Pol'schen Verzeichniss.

Eupleurus Muls.

3. **subterraneus** L. *E.* Im Pol'schen Verzeichniss angegeben.
Dagegen scheint die sonst von Heer als für die
Schweiz ziemlich häufig angegebene Art auf unserem
Gebiete kaum vertreten zu sein.

Teuchestes Muls.

4. **fossor** L. *E.-A.* Aus allen diesseitigen Thälern angegeben.

Otophorus Muls.

5. **hämorrhoidalis** L. *E.-A.* Ziemlich häufig, doch nicht
überall. Von Malans das Rheinthal hinauf bis zu den
Rheinquellen (Heer), Arosa, Alvenen, Malixer Alpen
(Kriechb.), die *var. sanguinolentus* Hrbst. bei
St. Moritz (v. Heyden).

Aphodius Muls.

6. **scybalarius** F. *E.* Selten. Bisher nur bei Chur angetroffen (K.).
7. **foetens** F. *E.-A.* Verbreitet. Chur, Reichenau, Disentis (Kriechb.), ganz Rheinwald, Vogelberg, Berninakette (Heer), Davos (Nagel), Rocca bella (Rühl), Tarasp, Puschlav (K.).
8. **fimetarius** L. *E.-A.* Im Kuhdünger wohl die allerhäufigste Art bis über 2000 m. Auffallend ist der Mangel einer Angabe für das Oberengadin. Heer (p. 513) führt mehrere bei Malans, Nufenen und auf dem Stelvio angetroffene Abänderungen an.
9. **ater** Deg. (*A. terrestris* Heer). *E.-A.* Im ganzen Kanton verbreitet.
var. convexus Er. Ein Mal bei Chur (K.).
10. **constans** Duft. *E.-A.* Selten. Bei Chur (Kriechb., Cafl.), Lenz (Kriechb.), Bernina und Julier häufig im Kuhdünger (v. Heyden.).
11. **granarius** L. *E.* Im Rheingebiet von Grüşch, Malans bis Domleschg und Flims häufig im Rossdünger. Um Chur im Frühling sehr häufig.
12. **piceus** Gyll. *E.-A.* Vereinzelt. Einige Male bei Chur, bei Schuders (K.), Bernina (Stierlin), ob Trafoi (Eppelsheim).
13. **sordidus** F. (*E.*)-*A.* Im Kanton selten, sonst als häufig bezeichnet. Tarasp (K.), Südabhang des Vogelsberges (Heer).
14. **rufus** Moll. (*A. rufescens* F.). *M.-A.* Schanfigg (Kriechb.), Oberengadin (Heer, v. Heyden). Die *var. hypo-*

- cophus Jan. im hinteren Rheinwald (Heer), auf Davos (Nagel).
15. **alpinus Scop.** *M.-A.* Vorwiegend im ganzen Hochgebirge verbreitet, ein Mal selbst auf der Spitze des Piz Cotschen (3029 m.) angetroffen; an tieferen Standorten (Schiers, Schuls, Flims) schon seltener.
- var. rubens Muls.** Rheinwalder-, Engadiner- u. s. w. Alpen (Heer, v. Heyden, Stierlin), Churer Alpen und Calanda (Kriechb.), Davos (Nagel).
- var. Schmidtii Heer.** Engadin (Stierlin). Bei Reichenau (Kriechb.).
- var. dilatatus Schmidt.** Flimserberg im Schafdünger (Heer), Nufenen (Stierl.).
16. **varians Duft.** (*A. bimaculatus F.*) *E.* Selten. Ein Mal zwischen Chur und Ems getroffen (Kriechb.).
17. **niger Panz.** *E.* Sehr selten. In der Am Stein'schen Sammlung.
18. **inquinatus F.** *E.-M.* Verbreitet. Von Malans bis Thusis und Lungnetz (Am St., Kriechb., Brügger, K.), Unterengadin, Misox und Calanca (K.).
19. **sticticus Panz.** *E.-M.* Mehrfach um Chur, bei Untervatz und im Schanfigg im Rossmist (Kriechb.). Bei Remüs (K.).
20. **conspureatus L.** *E.* Selten. In den Verzeichnissen von Pol und Dr. Am Stein d. Ä. aufgeführt, also wohl aus der Gegend der Herrschaft.
21. **tessulatus Payk.** *E.* Selten. Bisher nur bei Chur bemerkt (Scheuchzer, Kriechb., K.).
22. **obscurus F.** (*A. sericatus Schmidt.*) *E.-A.* Eine der häufigsten, im ganzen Kanton verbreiteten Arten,

noch bis auf die höchsten Joche: Flüela, Bernina, Stelvio u. s. w.

23. **pusillus** Hrbst. *E.-A.* Churer Rheinthal, Rhäzüns, Katzis, Schanfigg (Kriechb., Mengold), Domleschg (Stoffei), Savien (Frei-G.), Nufenen (Heer), Rocca bella (Rühl).
24. **quadrinaculatus** L. (A. 4-pustulatus F.). *E.-M.* In der Herrschaft (Pol, Am St.), Chur und gegen Maladers hin (Kriechb., Mengold, Frei-G., K.).
25. **merdarius** F. *E.-M.* Churer Rheinthal, Domleschg, Schanfigg (Am St., Kriechb., K.), Flims, Tarasp (K.).

Melinopterus.

26. **prodromus** Brahm. *E.-M.* Im ganzen Kanton verbreitet, bleibt aber unter der alpinen Zone.
27. **punctatosulcatus** Sturm. *E.-M.* Gerade nicht häufig. Chur, Tarasp, Roveredo (K.), Bernina (Meyer-D.). Hieher auch eine seltene von Heer für Bünden unter *A. prodromus* var. f. aufgeführte Varietät.
28. **pubescens** Sturm. *E.-M.* Chur, Schanfigg (Kriechb., Mengold), oft mit *Prodromus* zusammen. Sonst im Gebiete noch nicht bemerkt.
29. **serotinus** Panz. *E.* Selten. Nur ein Mal bei Chur erbeutet (K.).
30. **contaminatus** Hrbst. *E.-M.* Selten. In der Am Stein'schen Sammlung. Davos (Nagel).

Acrossus.

31. **mixtus** Villa (A. *discus* Schmidt.). *M.-A.* Eine unserer häufigsten, im Gebiet nirgends vermissten, alpinen Arten.
32. **picimanus** Er. *A.* Ein Mal von der Vetaner Alp mitgebracht und von Herrn Dr. Stierlin bestimmt. Auch

im benachbarten Tirol nach Gredler, und ist somit wohl eine mehr östliche, für die Schweiz neue Art.

33. **rufipes** L. *E.-A.* Durch alle Thäler allgemein verbreitet, weniger häufig an tieferen Standorten, wie Chur, Schiers, als namentlich in den hohen Lagen bis 2000 m. und darüber.
34. **bimaculatus** Laxm. var. **niger** Sturm. (Heer p. 526).
E. Zwischen Ems und Chur (Kriechb.).
35. **luridus** Payk. *E.-A.* Häufig im ganzen Kanton.
36. **depressus** Kugel. *E.-A.* Vielfach verbreitet. Chur, Schiers, Flims (K.), Avers (Heer), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden), Unterengadin (Stierlin, K.), Grono (K.).
var. **atramentarius** Er. Vielfach bei Chur und den umgebenden Gebirgen (Kriechb.), Oberengadin (v. Heyden), Unterengadin, Poschiavo (K.).

Plagiogonus Muls.

1. **rhododactylus** Marsh. (Pl. arenarius ol.). *E.* Selten. Chur Langwies (K.).

Ammoecius Muls.

1. **brevis** Erichs. (A. elevatus Panz). *E.* Churer Rheinthal, besonders in der Umgegend von Chur und Ems öfters beobachtet (Kriechb., K.).
2. **gibbus** Germ. *A.* Rocca bella (Rühl).

Oxyomus Laporte.

1. **sus** Hrbst. *F.* Im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt.
2. **villosus** Gyll. (Heptaulacus Muls.). (*E.-A.*) Oberengadin (v. Heyden, Pfeil).
3. **sylvestris** Scop. (O. porcatus F.). *E.-M.* Nicht selten.

Chur und Umgebung, Churwalden (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Unterengadin (K.).

Rhysemus Muls.

1. **germanus** L. (*Aphodius asper* Panz.). *E.* Selten. Ein Mal zwischen Ems und Reichenau u. St. (Kriechb.).

Psammodius Heer.

1. **sulcicollis** Ill. *E.* Selten. Gegen Felsberg ein Mal in Anzahl auf dem Rheinsand angetroffen, ferner von Zizers erhalten.

Aegialia Latr.

1. **sabuleti** Payk. *E.-A.* Selten. Nach Heer bei Nufenen, woher sich auch ein Exemplar in der AmSt.'schen Sammlung vorfindet. Ich traf die Art je ein Mal bei Chur und bei Flims.

Geotrupini.

Odontaeus Klug.

1. **armiger** Scop. (*O. mobilicornis* F.). *E.-M.* Nicht gemein. Bei Malans einige Male in ziemlicher Menge Abends schwärmend (AmSt.), ebenso erbeutete ich ein Ex. bei Tarasp. Ein anderes erhielt ich aus den Flimser Maiensässen.

Geotrupes Latr.

1. **stercorarius** L. (*G. putridarius* Er.). *E.-A.* Ueberall im Pferdemist.
2. **mutator** Marsh. *E.-M.* Nicht häufig. Chur, Trins (K.).
3. **hypocrita** Serv. (*G. pilularius* L.). (*E.-A.*) Nach Meyer-D. im Oberengadin verbreitet.

4. *sylvaticus* Panz. *E.-A.* In Waldungen, gerne an Schwämmen, allgemein verbreitet.
5. *vernalis* L. *E.-A.* Im Dünger überall
var. *alpinus* Hagenb. Mehr in den höheren Lagen.

Trogini.

Trox Fabr.

1. *hispidus* Pontoppid. *E.* Chur und Umgebung einige Male (Kriechb.).
2. *sabulosus* L. *E.-M.* Bei uns nicht häufig. Chur, Ems (Kriechb., Cafl., K.).
3. *scaber* L. *E.* Zuweilen bei Chur (Scheuchzer, Kriechb., K.).

Melolontini.

Hoplia Ill.

1. *philanthus* Füssl. *E.-A.* Pfäfers, Malans (Heer), Chur (K.), Davos (Letzner). Im Gebiet überhaupt eher selten.
2. *praticola* Duft. *E.-M.* Noch spärlicher. Chur und Umgebung (Kriechb., Cafl., Mengold, K.), Langwies (Janett).
3. *farinosa* L. *E.-A.* Auf Dolden und anderen Blüten in allen Thälern.

Homaloplia Stephens.

1. *ruricola* F. *E.* Für unser Gebiet sehr selten. Ein Mal von Herrn Wirz aus Schiers erhalten.

Serica Mac Leay.

1. *holosericea* Scop. *E.* Bei Malans (Am St.). Im unteren Misox einige Male (Stoffel).
2. *brunnea* L. *E.-A.* Z. B. noch auf dem Gürgaletsch und dem Albulapass, im ganzen Kanton, gerne über die Wege laufend.

Rhizotrogus Latr. (Amphimallus Muls.).

1. **solstitialis** L. *E.-M.* In allen Thälern, stellenweise sehr häufig.
Die **var. tropicus** Heer vom Autor bei Disentis angegeben. Eine grössere und dunklere Abänderung ist mir im Unterengadin aufgefallen.
2. **ochraceus** Knoch. *E.-M.* Sehr selten. Bei Chur (Kriechb.), Poschiavo (K.).
3. **fuscus** Scop. (Rhizotr. ater Heer). *E.-M.* Im Gebiet sehr selten. Misox (Heer), Schiers (Wirz).
4. **ruficornis** F. (Rhizotr. paganus Ol.). *E.* Je ein Mal bei Chur erbeutet (Scheuchzer, Mengold).
5. **assimilis** Hrbst. (Rhizotr. aprilinus Heer). *E.-M.* Nicht so selten. Churer Gegend bis nach Malix und Churwalden (Kriechb., v. Heyden, K.), Schiers (Wirz), Ilanz, Unterengadin, Roveredo (K.).
6. **rufescens** L. *E.-M.* Dr. Stierlin traf die Art im Engadin; ich besitze sie mehrfach aus dem unteren Misox.
7. **aestivus** Ol. *E.-M.* Prof. Theobald brachte denselben aus dem Oberland. Sonst nicht weiter angegeben.

Polyphylla Harr.

1. **fullo** L. *E.-M.* In den herwärtigen Thälern grosse Seltenheit. Ein Mal bei Chur (Mengold), ebenso wurde mir ein Ex. von Bad Alveneu gebracht. Häufiger in den transalpinen Thälern: Castasegna, Borgonovo (Sch. Gianotti), St. Vittore (Scheuchzer, Lorez, Schmid).

Melolontha Fabr.

1. **hippocastani** F. *M.* Nicht so häufig wie die folgende Art. Oberland, Oberhalbstein, Unterengadin, Misox.

var. nigripes Com. An der Brücke zwischen Bonaduz und Versam (Kriechb.).

var. albicans Stierl. Vom Autor bei Schuls beobachtet. Auch ich habe diese Var. im Unterengadin öfters bis nach Vetan hinauf angetroffen. Ein verirrtes Ex. wurde mir sogar vom Minschungletscher her gebracht.

2. **vulgaris F. E.-M.** Soweit Obst- und Kirschbäume angepflanzt werden. Auch in den von Heer angegebenen Abänderungen (Samml. Am St.). Es hat über die Verbreitung des Maikäfers im Jahr 1869 von Seite der Naturforsch. Gesellschaft im Auftrage der Landescommission eine ausführliche Aufnahme im ganzen Kanton stattgefunden, worüber ein Bericht im XIV. Jahrg. dieser Hefte, p. 220—234, niedergelegt ist. Entsprechend der im Verhältniss zur Boden-erhebung im Kanton, im Gegensatz zu den Westalpen, herrschenden höheren Temperatur treffen wir den Maikäfer als Schädling noch in Lagen von 1300 m. u. darüber. Wie in der übrigen Schweiz hat derselbe den dreijährigen Typus, vorwiegend das Berner Jahr; man beobachtet aber ebenfalls das Basler und das Urner Jahr (nach den von Heer eingeführten Bezeichnungen), so dass das amtlich geforderte Einsammeln der Maikäfer nicht in allen von demselben heimgesuchten Gegenden für den nämlichen Jahrgang zutrifft.

Rutelini.

Anisoplia Laporte.

1. **villosa Goeze. E.-M.** Selten. Lungnetz (Theobald), mehrfach bei Roveredo (Stoffel).

Phyllopertha Kirb.

1. **campestris** Latr. *E.* Selten. Nur aus dem unteren Misox bekannt. Auf Erlen bei Lostallo (Mengold), bei Roveredo (Stoffel).
2. **horticola** L. *E.-A.* Gemein, oft massenhaft, und dann auf Wiesen nach Angabe der Landleute auch schädlich.

Anomala Sam.

1. **Junii** Duft. *E.-M.* In den transalpinen Thälern. Unteres Misox (K., Rychner), Promontogno, Poschiavo (K., Davatz).
2. **vitis** F. *E.* Selten. Zizerser Au, am Weg nach Ragaz auf Weiden (Am St.). Auch im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt. Sicherlich in den transalpinen Thälern.
3. **aenea** Deg. (Frischi F.). *E.-M.* In allen Thälern, gerne an Erlen, und mitunter massenhaft, so im Churer Rheinthal, bis Disentis hinauf, Prätigau, Unterengadin. Mannigfach in Färbung und Zeichnung abändernd.
4. **oblonga** Er. (*E.*)-*M.* Im Puschlav häufig (K.), Bergell (Cafl.), Misox (Rychner). Tritt in den transalpinen Thälern offenbar an die Stelle der Vorangehenden, zu welcher Heer (p. 541) sie auch als Var. gestellt hatte.

Dynastini.**Oryctes Ill.**

1. **nasicornis** L. *E.* Ich erhielt zwei ♀ aus dem unteren Puschlav. Findet sich weiterhin im benachbarten Veltlin.

Cetoniini.**Oxythyrea Muls.**

1. **funesta** Poda. *E.* Häufig im unteren Misox auf Blumen (Mengold, Stoffel, K.).

Tropinota Muls. (Epicometis Burm.).

1. **hirta** Poda (Ep. hirtella L.). *E.-M.* Im Frühling auf den Blüten des Löwenzahns in allen Thälern verbreitet.

Cetonia Fabr.

1. **lugubris** Voet. (C. morio F.). *E.* Bisher nur aus dem unteren Misox bekannt (Mengold, Rychner, K.).
2. **affinis** Andsch. *E.* Eine bereits südliche Art. Ich erbeutete ein Ex. unweit des Grenzortes Campocologno auf Veltliner Gebiet. Das Exemplar in der Sammlung Am St. stammt wohl aus dem Misox.
3. **angustata** Grm. *E.* Ebenfalls nahe unserem Gebiete bei Ragaz angegeben (Heer).
4. **marmorata** F. *E.-M.* Im Churer Rheinthal bis in's Domleschg in einzelnen Jahrgängen nicht so selten (Heer, Kriechb., Manni u. s. w.), Schiers (Wirz), Poschiavo (K.).
5. **floricola** Hrbst. *E.-A.* In allen Thälern, gerne an blühenden Gesträuchen und auf Disteln, noch bis in die Oberengadiner- (Meyer-D.) und Rheinwalder-Alpen (Heer).
 - var. florentina** Hrbst. Grono und weiterhin bei Bellinzona (Mengold).
 - var. metallica** F. Poschiavo (K.). In der Sammlung Am St., wohl aus Misox.
 - var. albiguttata** (Andersch.) Hoppe. (Heer v. b. p. 551, C. Cirsii Heyden). St. Moritz auf Cirsium spinosissimum (v. Heyden).
6. **aurata** L. *E.-M.* Allgemein verbreitet. Noch bei Bergün, doch auf Davos, nach Mittheilung von Herrn Nagel, nicht mehr.

var. lucidula Fieb. In den transalpinen Thälern. Misox und Poschiavo (Mengold, K.), Münsterthal (Brügger).

Osmoderma Serv.

1. **eremita Scop.** *E.-M.* Höchst vereinzelt. Am Mastrilser berg (Dr. Bäder), Friewies (Dr. G. Am Stein), Chur (Scheuchzer, Manni, K.), Domleschg (Stoffel), Trins (Catfish).

Gnorimus Serv.

1. **variabilis L.** *E.-M.* Pfäfers, Malans (Heer). Unteres Bergell auf Kastanien (Frst. Capadrutt, Bazzighèr).
2. **nobilis L.** *E.-M.* Häufig bis gegen 1200 m. (Tarasp), auch in den transalpinen Thälern.

Trichius Fabr.

1. **fasciatus L.** *E obere M,* in der subalpinen Zone (Davos) nicht mehr, sonst allerwärts gerne auf Dolden und anderen Blüten.
2. **abdominalis Mén.** *E.* Mir für Bünden nur für Lostallo im Misox bekannt (Mengold). Während die Art sonst in der Ostschweiz nach dem Catal. Stierlin nicht selten sein soll, scheint sie in unserem Rheinthal noch nie bemerkt worden zu sein.

Valgus Scriba.

1. **hemipterus L.** *E.-M.* Verbreitet, aber nicht gemein. Malans (Am St.), Prätigau (Theobald, Wirz), Chur (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Flims (Chur).

XXXV. Buprestidae.

Chalcophora Sol.

1. **Mariana L.** *E.* Im Churer Fürstenwald auf Föhren mehrfach angegeben (Scheuchzer, Kriechb., Theob., Cafl.). Hinter Fürstenau bei Campbiel (Stoffel).

Dicerca Esch.

1. **berolinensis Hrbst.** *E.* Sehr selten. In einigen sehr schönen Ex. von Hrn. Stoffel bei Fürstenau erbeutet.

Poecilonota Esch. (Lampra Spin.).

1. **rutilans F.** *E.* Chur hin und wieder (Frei-G., Cafl.), Domleschg (Stoffel), Schiers öfters auf Weiden (Wirz).
2. **decipiens Munn.** *E.* Bisher nur nahe dem Gebiete bei Ragaz (Wegelin).

Buprestis L.

1. **rustica L.** *E.-A.* Im ganzen Kanton noch bis 1600 m. (Arosa) auf Wegen, an Planken allgemein verbreitet, und in manchen Farbenvarietäten.
2. **hämorrhoidalis Hrbst.** (*B. punctata F.*) *E.* Selten. Einige Male bei Chur (Frei-G., Kriechb.), Domleschg (Stoffel).
3. **flavopunctata Deg.** (*B. flavomaculata F.*) *E.* Selten. Bei Chur (Frei-G., K.), Domleschg (Frei-G.), Schyn (Scheuchzer).
4. **octoguttata L.** *E.-M.* Wiederholt bei Chur beobachtet (Scheuchzer, Frei-G., Kriechb., Brügger), Martinsbruck (Huguenin), an der Finstermünz (Heer).

Eurythyrea Sol.

1. **austriaca L.** *E.* Sehr selten. Im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt.

Melanophila Esch.

1. **decostigma** F. (*M. chryso stigma* F.). *E.* Sehr selten Ein Mal bei Chur (Schulsammlung).

Phaenops Lacord.

1. **cyanea** F. (*Melanoph. tarda* F.). *E.* Selten. An der bischöflichen Halde bei Chur (Scheuchzer, Caffisch), Fürstenwald an Föhrenstöcken (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).

Anthaxia Esch.

1. **umbellatarum** F. (*A. inculta* Germ.). *E.-M.* Mehrfach in der Churer Gegend (Kriechb.), ein Stück auf Runkalier ob Chur (Frei-G.).
2. **nitidula** L. (♀ *A. laeta* F.) *E.-M.* Durch das ganze Rheinthal bis ins Domleschg (Am St., Kriechb., Stoffel u. A.), Schiers (Wirz), Tarasp (K.).
3. **morio** F. *E.-A.* Ziemlich selten Chur (K.), Schiers (Wirz), Calandaalp (Bohneberger), Val d'Uina (K.).
4. **sepulchralis** F. *E.-A.* Chur und Umgebung (Kriechb., Brügger, K.), Schiers (Wirz), Oberland (Theobald, K.), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden, v. Gautard, Müller).

var. helvetica Stierl. (*Coleopt. Helvet.* p. 13; früher vom Autor als Art aufgefasst). Die alpine Abänderung der Stammart. Malixer Faulhorn (Theobald), Churer Maiensässe, Parpan (K.), im Unterengadin, der charakteristische Typus namentlich in den höheren Seitenthälern, wie Val d'Uina, Val Lischanna (Stierl., K.). Bei Camogasc (Brüg-

ger). Auch im Gebiet der benachbarten Grauen Hörner (Bohneberger) und in den Walliser Alpen nachgewiesen.

5. **quadripunctata** L. *E.-A.* Besonders auf gelben Compositen im ganzen Kanton verbreitet.

Chrysobothrys Esch.

1. **chrysostigma** L. *E.-M.* Selten. Malans mehrfach (Am St., Sch. Cleric), Chur (Kriechb.), Maladers, Tarasp (K.), Sedrun (Frei-G.), Misox (Frei-G., Stoffel), Davos (Nagel).
2. **affinis** L. *E.* Scheuchzer'sche Sammlung, wohl von Chur. In Anzahl bei Fürstenau (Stoffel), Bergell (Catal. Stierlin).
3. **Solieri** Lap. (*E.*)-*M.* Ein, wohl verflogenes, Ex. auf dem Stätzer Horn (Arnold).

Coraeus Laporte.

1. **Rubi** L. *E.* Im Pol'schen Verzeichniss für Bünden angegeben.

Agrilus Solier.

1. **pannonicus** Pill. (*A. biguttatus* F.). *E.* Malans (Am St.), Chur an einem Eichenblatt (Kriechb.), Domleschg öfters (Stoffel), Spino (Cafl.).
2. **sinuatus** Ol. *E.* Selten. Bei Fürstenau (Stoffel). In der Scheuchzer'schen Sammlung.
3. **viridis** L. *E.-M.* Verbreitet, doch hier zu Land kaum schädlich. Chur (K.), Domleschg, Avers (Stoffel), Unterengadin (Stierl., K.), Davos (Nagel), Promontogno, Poschiavo (K.).

4. **coeruleus** Rossi. (*E.*)-*A.* St. Moritz auf Lonicera (v. Heyden), Stalla (Rühl), Bergell (Cafl.).
5. **pratensis** Ratzbg. *E.* Ein Mal bei Chur (Cafl.).
6. **elongatus** Hrbst. (*A. tenuis* Ratzbg.). *E.* Bei Chur (K.), Domleschg (Stoffel).
7. **angustulus** Ill *E.-M.* In Bünden (Frei-G.). Chur, Bergell (K.), Domleschg (Stoffel).
8. **aurichalceus** Redt. *E.-A.* Scheuchzer'sche Sammlung, Runkalier ob Chur (Frei-G.).

Trachys Fabr.

1. **minuta** L. *E.-M.* Im Kanton allgemein verbreitet.
2. **trogodytes** Gyll. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur (K.).

XXXVI. Eucnemidae.

Trixagus Kugel. (*Throscus* Latr.).

1. **dermestoides** L. *E.-M.* Nicht gemein. Chur (Frei-G.), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).

Xylophilus Mannerh. (*Xylobius* Latr.).

1. **Alni** F. *E.* Sehr selten. Ein Mal von Prof. Kriechbaumer erbeutet.

XXXVII. Elateridae.

Adelocera Latr.

1. **lepidoptera** Panz. *E.* Bisher nur zwei Mal im Domleschg angetroffen (Scheuchzer, Stoffel).
2. **fasciata** L. *E.-A.* Vereinzelt von Maienfeld bis Thusis hinauf, indessen überall selten (Am St., Kriechb., Mengold, K.), Vorderprätigau (Wirz), Davos (Nagel), Arosa (K.).

Lacon Lap.

1. **murinus** L. *E.-A.* Gemein bis zur Waldgrenze.
 var. kokeilii Küst. Mehrfach im unteren Misox,
 auch im Puschlav (K.).

Elater L.

1. **sanguineus** L. *E.-M.* An aufgeklafertem Holz und unter Fichtenrinde. Im ganzen Rheinthal bis Thusis und im Schanfigg nicht selten. Tarasp, Poschiavo (K.).
2. **sanguinolentus** Schrank. *E.-M.* Seltener. Chur (Kriechb., Cfl.), bei Landquart (K.), Kunkelser Pass (Kriechb.), Domleschg (Stoffel).
3. **praeustus** F. *E.-M.* Selten. Chur (Scheuchzer, K.), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.).
4. **pomorum** Hrbst. *E.-M.* Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Savienthal unter Rinde (Kriechb.).
5. **balteatus** L. *E.-M.* Wiederholt bei Chur (Scheuchzer, Kriechb., Cfl.), Domleschg, Unterengadin (K.).
6. **erythrogonus** Müll. *E.-M.* Seltenheit. Auf Davos (Nagel).
7. **aethiops**. Lacord. (*E. brunnicornis* Ksw.). *E.-A.* Pizockel bei Chur (Kriechb.). Ungleich häufiger als die Stammart, findet sich die
 var. scropha Germ. Berge um Chur, Savien, Disentis (Kriechb.), Domleschg (Stoffel), Panix (Frei-G.), ziemlich häufig auf Davos (Nagel), St. Moritz (v. Heyden), Calanca (K.).
8. **nigerrimus** Lac. (*E.*)-*A.* Ob Trafoi (Eppelsheim).
9. **nigrinus** Payk. (*E.*)-*A.* Selten. Runkalier ob Chur, Panix (Frei-G.).

Megapenthes Kiesw.

1. **tibialis** Lac. *E.-A.* Selten. Pontresina (Meyer-D.), Lavin (K.).
2. **lugens** Redt. *E.-M.* Ebenfalls selten. In Bünden, ohne nähere Angabe (Kriechb.), Chur (K.), Valzeina (Brügger).

Betarmon Kiesw.

1. **bisbimaculatus** Schönh. *E.* Einige Male bei Chur (Kriechb., K.).

Cryptohypnus Esch.

1. **gracilis** Muls. (*Cr. morio* Kiesw.). *A.* An Alpbächen u. St. bei Silvaplana und am Flatzbach (v. Heyden).
2. **riparius** *F.-A.* Unter Steinen allgemein verbreitet. Oberengadin (Heer, Meyer-D., v. Heyden, Frei-G.), Valletta, Rheinwald (Frei-G., K.), Avers (Stoffel), Davos (Nagel), Misox (K.).
3. **quadripustulatus** F. (*E.*)-*A.* Oberengadin (Meyer-D.).
4. **pulchellus** L. *E.* Nach Füsslin's Verz. in Bünden.
5. **dermestoides** Hrbst. *E.-A.* Domleschg (Stoffel), Oberengadin (Meyer-D., v. Heyden), Oberhalbstein (Frei-G.).
var. quadriguttatus Lap. (*C. tetragraphus* Germ.).
Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.), Oberengadin (v. Heyden).

Cardiophorus Esch.

1. **gramineus** Scop. (*C. thoracicus* F.). *E.-M.* Malans bis Domleschg häufig notirt Crida ob Chur (Kriechb.), Misox und Calanca (Stoffel, K.).
2. **rufipes** Fourer. *E.* Bei Chur und Felsberg öfters getroffen (Kriechb., K.).

3. **nigerrimus** Er. *E.* Sehr selten. Ein Mal bei Chur auf Feldahorn (Kriechb.).
4. **musculus** Er. *E.-M.* Churer Gegend (Kriechb., K.), Runkalier (Scheuchzer), Domleschg (Stoffel), Unterengadin (Stierlin, K.), Flims, Poschiavo, Grono (K.).
5. **cinerens** Hrbst. *E.-M.* Einige Male bei Chur (K.), Runkalier (Scheuchzer).

Melanotus Esch.

1. **punctolineatus** Pel. (*M. niger* F.). *E.* Unteres Misox (K.).
2. **castanipes** Payk. *E. untere A.* Nicht selten. Chur, Maiensässe, Runkalier (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Davos (Nagel), Safien (Frei-G.), Unterengadin, Bergell (K.).
3. **rufipes** Hrbst. *E.-A.* Maienfeld, Chur (K.), Schiers (Wirz), Safien (Scheuchzer), Tarasp (K.), Pontresina (Meyer-D.).
4. **bernhardinus** Stierl. *A.* Davos. Sehr selten und vom Autor bestimmt (Nagel).

Limonius Esch.

1. **pilosus** Leske. (*L. nigripes* Gyll.). *E.-M.* Churer Rheintal allenthalben (Kriechb., Am St., K.).
2. **aeruginosus** Ol. (*L. cylindricus* Payk.). *E.-M.* Chur und Umgebung („häufig auf blühenden Weiden“ Kr., K.), Schöneck, Unterengadin, Roveredo (K.), Davos sehr selten (Nagel).
3. **minutus** L. *E.-M.* Chur (Kriechb., K.), Tarasp, Puschlav (K.).
4. **parvulus** Panz. *E.* Einige Male bei Chur (Kriechb., K.).
5. **lythroides** Germ. *E.* Spärlich. Malans (Am St.), Poschiavo (K.); sonst für die nördliche Schweiz als sehr häufig bezeichnet.

6. **aeneoniger Deg.** (L. Bructeri Panz.). *M.-A.* Unter- und Oberengadin, namentlich in ersterem verbreitet (Stierlin, Meyer-D., K.), Davos (Nagel), Rocca bella (Rühl).

Athous Esch.

1. **rufus Deg.** *E.* Seltenheit. Chur auf einer jungen Föhre (Kriechb.). Ich erhielt ein sehr schönes Ex. von Untervatz.
2. **rhombus Ol.** *E.* Herr Stoffel erbeutete ein ausgezeichnetes Ex. in der Viamala (22 mm. lang und 6 mm. breit).
3. **porrectus Thoms.** (*A. niger L.*). *E.-A.* Allgemein im Kanton verbreitet.
4. **alpinus Redt.** *M.-A.* Davos (Nagel), Langwies (Janett), ob Stalla (Rühl). Wohl noch mehrfach übersehen.
5. **hämorrhoidalis F.** *E. untere A.* Die häufigste Species.
6. **vittatus F.** *E.-M.* Churer Rheinthal häufig. In lebhaft gefärbten Stücken bei Schiers (Wirz), Unterengadin (K.).
7. **longicollis Oliv.** *E.* Selten. Ein Mal bei Grono (K.).
8. **undulatus Deg.** (*A. trifasciatus Hrbst.*). *E. untere A.* Selten. Malans (Am St.), Chur einige Male (Kriechb., Frei-G.), Safien (Frei-G.), Fürstenau und Traverser Tobel (Stoffel), Davos (Nagel).
9. **subfuscus Müll.** *E.-A.* Nicht selten, und in gleicher Weise mit *A. porrectus* in allen Thälern beobachtet.
10. **Zebei Bach.** *M.-A.* Nicht häufig. Waldhaus Flims, Savognino, noch auf dem Flüelapass, im Misox (K), ob Stalla (Rühl), Davos (Nagel), Oberengadin (Stierlin, Meyer-D.).
11. **montanus Cand.** *A.* Für unser Gebiet nur für Davos nachgewiesen (Nagel).

12. **sylvaticus** Muls. *A.* Sehr selten. Engadin (v. Gautard).
Bisher die einzige Angabe für die Schweizer Fauna,
wie auch für die folgende Art.
13. **circumductus** Fald. *A.* Engadin (Stierlin).

Corymbites Latr.

Corymbites Latr.

1. **virens** Schrank. (*C. aeneicollis* Ol., *C. aulicus* Panz.).
E.-A. In tieferen Lagen (Chur, Tamins) noch spärlich,
dagegen von der montanen Region aufwärts nirgends vermisst.
var. signatus Panz. So häufig wie die Stammform.
2. **pectinicornis** L. *E.-A.* Nicht ganz so häufig wie die
vorangehende Art, aber gleichfalls allgemein bis zu
den Passhöhen (Flüela, Albula) anzutreffen.
3. **cupreus** F. *E.-A.* Häufig. Die Stammform nur verein-
zelt bei Chur, nach der Höhe zu dagegen überall
verbreitet, wie die
var. aeruginosus F.

Calosirus Thoms.

4. **purpureus** Poda (*C. hämatodes* F.). *E.-M.* In allen Thä-
lern bis etwa 1200 m., in höhern Lagen nicht mehr.
5. **castaneus** L. *E.-M.* Selten. In der Am St.'schen Samm-
lung. Ein Mal auf Davos von blühendem *Prunus*
Padus herabgeklopft (Nagel).
6. **sulphuripennis** Germ. *E.-A.* Nicht selten. Churer Rhein-
thal (Kriechb., K.), Unterengadin, Puschlav (K.), Ober-
engadin (Stierlin, Meyer-D.). Noch auf dem Stelvio
(Eppelsheim).

Actenicerus Kiesw.

7. **själandicus Müll.** (*C. tessellatus* F.). *E. untere A.* Chur und Umgebung (Kriechb., K.), Prätigau, Oberhalbstein, transalpine Thäler (K), Davos häufig (Dietrich, Nagel).
var. assimilis Gyll. Oeflers mit der Stammform.

Liotrichus Kiesw.

8. **quercus Gyll.** (*E.*)-*A.* Sehr selten. Bisher nur vom Oberengadin angegeben (Meyer-D.).

Tactocomus Kiesw.

9. **tessellatus L.** (*C. holosericeus* Ol.). *E.-M.* Churer Rheinthal von der Herrschaft bis ins Domleschg (Am St., Kriechb., K., u. A.), Flims, Schiers, Unterengadin (K.), Misox (Stoffel).

Diacanthus Latr.

10. **impressus Latr.** *E.-A.* Nicht häufig. Foral bei Chur, Runkalier, Churwalden (Kriechb.), Oberengadin (Stierlin, Meyer-D., Hnatek teste v. Heyden), Davos selten (Nagel), Franzenshöhe (Eppelsheim).
11. **nigricornis Panz.** (*D. metallicus* Panz.). *E.-A.* Selten. Am Stein'sche Sammlung Chur (Theobald, Brügger, K), Nufenen (Stierlin), Pontresina (Meyer-D.).
12. **melancholicus F.** *M.-A.* Neben dem folgenden, jedoch viel seltener, bisher fast nur in den südöstlichen Alpen, wie schon Heer angibt. Unsere Exemplare sind meist rothbeinig. Unterengadin (K.), Oberengadin (Stierlin, v. Gautard, Meyer-D., v. Heyden), Franzenshöhe (Eppelsheim), Nufenen (Sammlung Am St.), Misox (K.).

13. **aeneus** L. *E.-A.* Die gemeinste Art, stellenweise an jeder besonnten Mauer oder Strassenplanke. Von sehr variabler Färbung, darunter häufig die Abänderungen:
var. germanus L.
var. nitens Scop.
14. **rugosus** Germ. *A.* Ein ächtes Alpenthier. Namentlich häufig auf den Alpwiesen der Berge um Chur, von Davos, Engadin und Münsterthal. Auch von Calanca erhalten. Stilsfer Joch (Eppelsheim).
15. **latus** F. (*E.*)-*A.* Selten. Chur ein Mal (K.), Schuls ebenso (Pestalozzi-Hirzel).
16. **cruciatus** L. *E.* Sehr selten. Laut Füsslin's Verz. von Graf in Bünden gefunden. Ein Ex. in der Scheuchzer'schen Sammlung.
17. **bipustulatus** L. *E.* Selten. Chur (Caflisch), Schiers (Wirz), Am Stein'sche Sammlung.

Ludius Latr.

1. **ferrugineus** L. *E.* Selten, gerne an Weiden. Chur einige Male (Cafl., Scheuchzer), Fürstenau (Stoffel), Bergell (Frst. Capadrutt), Grono (Frst. Schmid).

Agriotes Esch.

1. **aterrimus** L. *E.-M.* Selten. Für Bünden schon in den Verzeichnissen von Füssli und Pol angegeben. Chur (Scheuchzer, Kriechb.). Davos (Nagel).
2. **pilosellus** Schb. (*A. pilosus* Panz.). *E. untere M.* Oefers um Chur (Kriechb., Theobald, K.), Araschgen (K.), Schyn (Kriechb.).
3. **ustulatus** Schall. (*A. gilvellus* Lac.). *E.-M.* Um und ob

Chur öfters (Kriechb., K.), Schuls (K.), hinteres Prätigau (Nagel).

4. **sputator** L. *E.-M.* Auf Wiesen überall.
5. **lineatus** L. *E.* Im Gebiet nicht häufig. Chur (Cafl.), einige Male im Domleschg (Stoffel).
6. **obscurus** L. *E. untere A.* Auf Wiesen, namentlich gerne auf Dolden, verbreitet.
7. **gallicus** Lacord. *E.-A.* Hin und wieder. Chur, nicht selten bei Schuls (K.), Samaden (Meyer-D.), ob Stalla (Rühl).
8. **picipennis** Bach. *E.-M.* Selten. Chur, Schuls (K.).

Dolophius Esch.

1. **marginatus** L. *E.-M.* Im ganzen Kanton verbreitet.

Sericus Esch. (*Sericosomus* Redt.).

1. **brunneus** L. ($\text{\textcircled{S}}$ *S. fugax* F.). *E.-A.* Ebenfalls allenthalben im Kanton, aber auch noch in höheren Lagen (Oberengadin, Churer Alpen, Davos).
2. **subaeneus** Redt. *E.-M.* Selten. Savien (Frei-G.), einige Male bei Tarasp (K.).

Synaptus Esch.

1. **filiformis** F. *E.* Nicht häufig. Um Chur (Kriechb., K.), Schiers (Wirz).

Adrastus Esch.

1. **limbatus** F. (*A. pusillus* F.). *E.-A.* Churer Rheinthal (Am Stein, Kriechb., K.), Prätigau (Wirz, Nagel), Domleschg (Stoffel), Tarasp (K.), Pontresina (Meyer-D.).
2. **pallens** F. *E.-M.* Chur, Flims, Schiers, Tarasp (K.), Davos (Letzner), Puschlav (K.).

3. **lacertosus** Er. *E.-A.* Seltener. Churer Rheinthal (K., Frei-G.), Domleschg (Stoffel), Schiers (Wirz), noch im Oberengadin (v. Heyden).

Denticollis Pill. (Campylus Fisch.).

1. **rubens** Pill. *E.-M.* Selten. Savien (Kriechb.).
 2. **linearis** L. *E.-M.* Auch nicht häufig. Rheinthal (Am St., Scheuchzer), Savien (Kriechb.), Stalla (Rühl), Puschlav (K.).

XXXVIII. Dascillidae.

Dascillus Latr.

1. **cervinus** L. (♂ *D. cinereus* F.). *E.-A.* Allgemein verbreitet.

Helodes Latr.

1. **minutus** L. (*H. pallidus* F.). *E.-A.* Malans (Am St.), Chur (Kriechb.), St. Moritz, nebst der var. *melanurus* Panz. (v. Heyden).
 2. **elongatus** Tourn. *A.* Engadin (Catal. Stierlin).
 3. **Hausmanni** Gredler. *A.* Sehr selten. St. Moritz und Umgebung (v. Heyden).
 4. **marginatus** F. *E.* Nach Frei-G. Verz. in Bünden.

Cyphon Payk.

1. **Padi** L. (*E.-M.*) Selten, wie das ganze genus für unser Gebiet überhaupt. Vetan auf Phragmites ein Mal (K.).
 2. **variabilis** Thunb. *E.-A.* Sammlung Am St. Vetan mit dem Vorigen. Rocca bella (Rühl).

Scirtes Illig.

1. **hemisphaericus** L. *E.* Am Stein'sche Samml. In grösserer Anzahl am See von Canova (Stoffel).

XXXIX. *Cantharidae* (Malacodermata Ksw.).

Lycini.

Homalisus Geoffr.

1. **fontisbellaquei** Fourer. (*H. suturalis* Villers). *E.* In der Umgebung von Chur hin und wieder angetroffen (Kriechb., Scheuchzer, K.). Herr v. Heyden fand hier auch die seltene braunschwarze Varietät.

Eros Newm. (*Dictyopterus* Muls.).

1. **Aurora** Hrbst. *E.-A.* Nicht gemein, doch im ganzen Gebiet verbreitet. Maienfeld, Chur (Kriechb., K.), Domleschg (Stoffel), Savien (Frei-F.), Disentis, Calanca (K.), Davos (Nagel), noch ob Pontresina (Meyer-D.).
2. **rubens** Gyll. *E.-M.* Wie die Vorige, geht aber nicht so hoch; auf Davos schon sehr selten (Nagel). Churer Rheinthal bis Runkalier, Schoeneck und Kunkels hinauf (Kriechb., Theobald, Frei-G., K.), Schiers (Wirz), Langwies (Janett).

Pyropterus Muls.

1. **affinis** Payk. (*Eros.*) (*E.-M.*) Sehr selten. Kunkelser Pass (Frei-G.).

Platycis Thoms.

1. **minutus** F. (*Eros.*) *E.-M.* Selten. Im Pol'schen Verz. aufgeführt, dann von Herrn Frei-Gessner ein Mal vom Calanda notirt.

Dictyoptera Latr.

1. **sanguinea** L. *E.-A.* Im Churer Rheinthal, noch bis auf die Spontisköpfe (Theobald) vielfach angegeben. Savien,

Stürviser Berg (Frei-G.), Flims, Tarasp (K.), Davos (Nagel).

Lampyrini.

Lampyris L.

1. *noctiluca* L. *E.-A.* Im ganzen Kanton und zwar bis über Wald in der alpinen Region, selbst in Menge, so bei Pontresina (St.), Julier, ob Silvaplana, Albula-pass, Alp Sassiglione u. s. w. Ich habe leuchtende ♀ schon Anfangs April, wie noch im October angetroffen.

Lamprorhiza Duval.

1. *splendidula* L. *E.* Selten. Im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt. Im Domleschg (Stoffel), von Chur und Spino erhielt ich die Art durch Herrn Caslisch.

Luciola Lap.

1. *italica* L. *E.* Im unteren Misox von Lostallo weg vielfach angegeben. Kommt wohl in den anderen transalpinen Gegenden ebenfalls vor.

Cantharini.

Podabrus Westw.

1. *alpinus* L. *E.-A.* Ganz allgemein verbreitet.
 var. *annulatus* Ksw. St. Moritz (v. Heyden).
 var. *lateralis* Er. Poschiavo (K.).

Cantharis L. (Telephorus Schaff.).

Ancistronycha Märk.

1. *abdominalis* F. *E.-A.* In allen Thälern bis ob Wald verbreitet.
 var. *occipitalis* Rosenh. Savien, Panix (Frei-G.).

2. **violacea** Payk. *E.-A.* Lange nicht so häufig. Chur, Runkalier (Kriechb.), ob Stalla (Rühl). Auch in der Am Stein'schen Sammlung.
3. **Erichsoni** Bach. *E.-A.* Nicht gemein. Chur, Parpan, Grono (K.), Davos sehr selten (Nagel), hingegen öfters bei Schuls auf Schirmdolden (Pestalozzi-Hirzel, K.).

Cantharis i. sp.

4. **fusca** L. *E.-M.* Diesseitige und transalpine Thäler ziemlich überall. Chur, Trins, Schuders, Puschlav, Bergell, Misox, geht aber nicht hoch; für ganz Engadin und Davos z. B. finde ich die Art nicht mehr angegeben.
5. **rustica** Fall. *E. untere A.* Gemein durch das ganze Gebiet.
6. **tristis** F. *E.-A.* Im Thale (Chur, Ems) spärlich, hingegen nach der alpinen Region zu in allen Thälern häufig.
7. **obscura** L. *E.-A.* Nicht überall. Sehr häufig im Unterengadin bis über Zernez hinauf, sonst noch bei Chur, Runkalier, Valzeina (Kriechb., K.), Schiers (Wirz). Auf Davos selten (Nagel).
8. **pulicaria** F. (*C. opaca* Germ.). *E.-M.* Selten. Scheuchzer'sche Sammlung. Savien (Frei-G.).
9. **fibulata** Märk. *M.-A.* Selten. Tarasp (K.), Oberengadin (v. Gautard, v. Heyden) öfters von Lärchen geklopft, Davos selten (Nagel).
10. **albomarginata** Märk. *E.-A.* Chur zuweilen (Theobald, K.), in allen transalpinen Thälern, aber namentlich im ganzen Engadin sehr häufig.

11. **nigricans** Müll. *E.-A.* Im gsnzen Gebiete häufig verbreitet.
12. **pellucida** F. *E.* Selten. Malans (Am Stein), ob Chur (Kriechb.).
13. **livida** L. *E.-A.* Durch alle Thäler verbreitet.
var. rufipes Hrbst. (dispar F.). Nicht selten mit der Stammform.
14. **assimilis** Payk. *E.-A.* Nicht so selten. Chur, Zizers (Kriechb., Theobald, K.), Davos (Kriechb., Nagel), Tarasp (K.), Umgebung von Pontresina (Meyer-D.).
15. **sudetica** Letzn. *E.-M.* Selten. Ein Mal bei Chur (v. Heyden). Savognino, Tarasp (K.).
16. **rufa** L. *E.-A.* Nicht häufig. Malans (Am St.), Chur (Frei-G.), Puschlav (K.).
var. liturata Fall. Um Chur bis in die Maiensässe und Malixer Alpen, in Savien (Kriechb.), Staller Berg (Rühl).
var. pallida Goeze (bicolor Panz.). Churer Gegend, Untervatz auf Sumpfboden, hinter Tamins (Kriechb., K.), Trins (Brügger).
17. **fulvicollis** F. (*E.*)-*A.* Selten. Im Pol'schen Verzeichniss aufgeführt. Disentiser Klosteralp (Kriechb.).
18. **thoracica** Ol. *E.* Sehr selten. In der Am Stein'schen Sammlung.
19. **paludosa** Fall. (*E.*)-*A.* Selten. Am Stein'sche Sammlung. Zernez (Stierlin), Davos selten (Nagel).
20. **discoidea** Ahr. *E.-M.* Selten. Chur, Schynpass (Kriechb.).
21. **hämorrhoidalis** F. (*C. clypeata* Ill.). *E.* Für unser Gebiet sehr selten; ein Ex. in der Am Stein'schen Sammlung.

Malthodes Kiesew.

1. **marginatus** Latr. (*M. biguttatus* Panz.). *E.-M.* In der Am Stein'schen Sammlung (von Heer best.), Schiers (Wirz), Tarasp, Bergell (K.).
2. **dispar** Germ. (*E.*)-*M.* Von der Rocca bella (Rühl).
3. **flavoguttatus** Kiesw. *E.-A.* Chur (Brügger), Schiers (Wirz), Tarasp öfters auf Gebüsch (K.), Oberengadin (v. Heyden, Müller), Arosa (K.), ob Trafoi (Eppelsheim).
4. **misellus** Kiesw. *M.-A.* Tarasp (K.), St. Moritz, Bernina (v. Heyden), ob Trafoi (Eppelsheim).
5. **guttifer** Kiesw. (*E.*)-*A.* Tarasp (K.), St. Moritz (v. Heyden), Brigels (Brügger).
6. **trifurcatus** Kiesw. *M.-A.* Im ganzen Engadin, stellenweise sehr häufig auf Nadelholz (Stierl., v. Heyden, Meyer-D., K), ebenso auf Davos (Nagel, Pestalozzi), und ob Trafoi (Eppelsheim).
7. **brevicollis** Payk. (*E.*)-*A.* Sehr selten. St. Moritz und Samaden je ein Ex. (v. Heyden).
8. **hexacanthus** Kiesw. (*M.*)-*A.* Um St. Moritz und Pontresina öfters (Stierl., Meyer-D., v. Heyden). Mehrfach auf Franzenshöhe (Müller), ob Trafoi (Eppelsh.).
9. **cyphonurus** Kiesw. *A.* Ob Trafoi auf Blumen (Eppelsh.).
10. **spretus** Kiesw. *E.-A.* Ragaz (Kiesewetter), ob Trafoi wie die vorige Art (Eppelsheim).

Drilini.

Drilus Oliv.

1. **concolor** Ahr. (*Dr. ater* Aud., *pectinatus* Gyll.). *E.-M.* Malans (Am St.). Um Chur hin und wieder (Kriechb., Scheuchzer, K.), Reichenau (Frei-G.), Savien (Kriechb.,



J. L. Williams
